

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projektdaten

Projekt: 03756 Kurstr. 23 /Lynarstr. 39
PLZ/Ort:
Straße:

Vergabedaten

Art der Ausschreibung:

Ausführungstermine

Auftragsdaten

Auftraggeber:
Straße:
PLZ/Ort:

Auftragnehmer:

Straße:
PLZ/Ort:

Leistungsverzeichnis: 271 Fensteraustausch Kurstr./Lynarstr.

Auftragssumme:	EUR
Zuzüglich 19,00% Mehrwertsteuer:	EUR
Auftragssumme brutto:	EUR

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext
Inhaltsverzeichnis

Projekt: 03756 **Kurstr. 23 /Lynarstr. 39**
LV: 271 **Fensteraustausch Kurstr./Lynarstr.** **Währung: EUR**

Ordnungszahl	Kurztext	Seite
1.	Fensteraustausch Kurstr./Lynarstr.	16
1.1.	Baustelleneinrichtung	16
1.2.	Technische Bearbeitung	18
1.3.	Fenstereinbau	20
1.4.	RWA	49
1.5.	Innenfensterbänke	52
1.6.	Innendämmung	55
1.7.	Nachweiseleistungen	57
	Zusammenstellung	59

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 03756 **Kurstr. 23 /Lynarstr. 39**
LV: 271 **Fensteraustausch Kurstr./Lynarstr.** **Währung: EUR**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

Bundesland: Berlin
Bezirk: 13585 Berlin, Spandau
Straße: Kurstraße 23/ Lynarstraße 39

Bei dem Gebäude Kurstraße 23/ Lynarstraße 39 handelt es sich um einen Berliner Altbau. Das Gebäude besteht aus einem Kellergeschoss, einem Erdgeschoss, vier Obergeschossen und einem nicht ausgebauten flachen Dachgeschoss. Das aus 2 Vorderhäusern bestehende Eckgebäude besitzt 2 Treppenaufgängen, je einer zu jeder Straßeseite.
Im EG - 4. Obergeschoss befinden sich Wohnungen, die bewohnt sind.
Der Innenhof ist über 2 nicht befahrbare Durchgänge erschlossen.

Zur Verbesserung der Wohnqualität sollen die Fenster des Gebäudes ausgetauscht, die Fassaden mit einem WDVS gedämmt und die hofseitige Rettungswegesituation über vorgesetzte Laubengänge mit Treppentürmen sichergestellt werden. Um die erforderlichen Fenstergrößen hinsichtlich Rettungswege und Verglasungsfläche sicher zu stellen, wird der Putz an den Außenlaibungen / Stürzen entfernt und durch neuen Oberputz des WDVS ersetzt. Die Dämmung erfolgt hier an den Innenlaibungen / Stürzen.
Weiterhin werden die Dachflächen mit einer Sanierungsbahn überarbeitet.

Geschoßhöhen:
KG: ca. 2,38 m
EG: ca. 3,69 m
1.OG: ca. 3,54 m
2.OG: ca. 3,44 m
3.OG: ca. 3,35 m
4.OG: ca. 3,00 m
DG: ca. 1 m

Ablauf Gewerke
Fensterbauer: 17.11.2025 bis 24.04.2026
BE/Gerüst/WDVS: 05.01.2026 bis 24.07.2026
Schlosser: 17.11.2025 bis 18.07.2026
Dachdecker: 02.03.2026 bis 10.04.2026
Außenanlagen: 27.07.2026 bis 30.11.2026

A) ALLGEMEINE VORBEMERKUNGEN =====

A1) ALLGEMEINES

Dem Leistungsverzeichnis liegen die "Zusätzliche Vertragsbedingungen für die Ausführung von Bauleistungen (Z-VOB/B)" der Covivio Immobilien GmbH in der aktuellen Fassung zugrunde.

Für sich auf dieses Leistungsverzeichnis beziehende

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 03756 **Kurstr. 23 /Lynarstr. 39**
LV: 271 **Fenster austausch Kurstr./Lynarstr.** **Währung: EUR**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

Bauftragungen gelten die Vertragsbedingungen in jedem Einzelfall als vereinbart. Sofern zukünftig als Ersatz für die aktuell gültigen Z-VOB/B mit dem Auftragnehmer (AN) neue Z-VOB/B vereinbart werden, gelten für nach Gültigkeitsbeginn die neuen Z-VOB/B beauftragte Leistungen ausschließlich die neuen Z-VOB/B.

Für nach diesem Einheitspreisabkommen ausgeführte Leistungen gelten, ergänzend zur den jeweiligen Leistungsbeschreibungen der einzelnen Positionen, bei evtl. Widersprüchen in nachfolgend genannter Reihenfolge, folgende Bedingungen:

1. diese ""Allgemeine Vorbemerkungen"" (A),
2. die sich anschließenden ""Allgemeine technische Vorbemerkungen"" (B),
3. die sich anschließenden ""Besondere technische Vorbemerkungen"" (für dieses Gewerk) (C),
4. die ""Zusätzliche Vertragsbedingungen für die Ausführung von Bauleistungen Z-VOB/B""
5. Baustellenordnung der Covivio Immobilien GmbH in der jeweils gültigen Fassung.

Mit Erhalt der Bestellung erklärt der Auftragnehmer, dass von ihm sämtliche gesetzlichen, behördlichen und berufenossenschaftlichen Auflagen erfüllt werden, die zur Ausführung der Leistungen erforderlich sind.

Es dürfen nur solche Materialien verwendet werden, über die der Auftragnehmer das uneingeschränkte Eigentumsrecht besitzt und die vollkommen frei von Rechten Dritter sind.

Für die Ausführung der Arbeiten ist Fachpersonal in ausreichender Zahl einzusetzen.
Hierbei ist darauf zu achten, dass für die Ausführung sämtlicher Arbeiten unsere Baustellenordnung in der jeweils gültigen Fassung zu beachten ist, die dem ausführenden Fachpersonal in geeigneter Form zur Kenntnis zu geben ist.

Der Einsatz von Subunternehmern ist lediglich in schriftlicher Absprache mit dem Auftraggeber erlaubt.

A2) KUNDENDIENST

Die Arbeiten werden z. T. in bewohnten Häusern ausgeführt.

Der Auftraggeber (AG) erwartet vom AN tatkräftige Unterstützung bei den Bemühungen, berechtigten Mieterwünschen zu entsprechen. Dazu gehören insbesondere folgende Verpflichtungen:

- 1) Alle Handwerker/Mitarbeiter des AN haben die Verpflichtung, Kunden (Mieter) höflich und hilfsbereit zu begegnen. In Gesprächen mit den Mietern ist das Bemühen von Covivio Immobilien, um einen verbesserten

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 03756 **Kurstr. 23 /Lynarstr. 39**
LV: 271 **Fenster austausch Kurstr./Lynarstr.** **Währung: EUR**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

Kundendienst herauszustellen.

2) Die Mieter sind rechtzeitig vor Durchführung der Reparaturarbeiten zu verständigen, ggf. durch Aushang im Treppenhaus oder auch individuelle Terminvereinbarung mit dem einzelnen Mieter.

3) Reparaturen sind sofort, spätestens innerhalb von 2 Arbeitstagen nach Beauftragung, durchzuführen. Sofern die Frist aus Gründen, die der AN nicht zu vertreten hat, nicht einzuhalten ist, ist der AG unverzüglich zu unterrichten.

4) Soweit persönliche Schutzausstattung (PSA) erforderlich ist, hierzu zählen auch Artikel zur Wahrung der Notwendigkeiten im Rahmen eines erhöhten Infektionsschutzes, sind diese entsprechend den gesetzlichen Anforderungen bzw. der situativen Notwendigkeit immer einzusetzen.

5) Möbel und sonstiges Mietereigentum, Bodenflächen und angrenzende Bauteile etc. im Bereich der auszuführenden Arbeiten sind durch Folie, evtl. Schalttafeln oder Ähnliches zu schützen.

A3) PREISE

Soweit und sobald Überschreitungen absehbar sind, ist hierüber der Abteilung Einkauf des AG ein schriftliches Angebot einzureichen und eine gesonderte Vereinbarung zu treffen.

In den Einheitspreisen sind sämtliche Kosten, wie Lohn-, Material- und Nebenkosten, hierzu gehören auch erforderliche Hygieneschutzartikel, enthalten, insbesondere auch:

1) Koordination / Terminabsprache(n) mit dem(den) Mieter(n) / Kundenbetreuer(n) / Bauleiter(n)

2) sämtliche Fahrt- und Transportkosten,

3) sämtliche tariflichen Zulagen wie z.B. Schmutz- und Staubzulagen, Zulagen für ekelerregende Arbeiten etc.,

4) die Gestellung, Vorhaltung und spurlose Entfernung aller erforderlichen Gerüste und Absperrungen (ggf. auch Warningschilder) bis zu einer Höhe der Arbeitsbühne von 2 m; die Mitbenutzung der Gerüste ist allen mit Reparaturarbeiten beschäftigten Firmen kostenlos zu gestatten,

5) Befestigungsmittel aller Art; Hilfsstoffe wie Nägel, Bindendraht und Kleinmaterial sowie alle Baustoffe, die zur kompletten Erstellung der Leistung erforderlich sind,

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 03756 **Kurstr. 23 /Lynarstr. 39**
LV: 271 **Fenster austausch Kurstr./Lynarstr.** **Währung: EUR**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

6) die Abdeckung von Einrichtungsgegenständen zum Schutz vor Beschädigung und Verschmutzung

7) das, ggf. tägliche, Säubern der Arbeitsstelle; hierzu gehört auch die Beseitigung von Verunreinigungen des Treppenhauses und/oder der Hauszuwegungen,

8) der Ausbau und Abtransport sowie die ordnungsgemäße Entsorgung, einschließlich Kippgebühren, sämtlichen Bauschutts und aller alter, schadhafter Teile. Teile, für die sich der AG eine generelle oder einzelfallbezogene Prüfung vorbehalten hat, sind bis zu diesem Zeitpunkt, längstens jedoch für die Dauer von 10 Wochen, vom AN vorzuhalten und dürfen erst danach entsorgt werden.

9) Alle weiteren Nebenleistungen, die zur Erfüllung der in den Leistungspositionen beschriebenen Hauptleistungen, unter Beachtung aller einschlägigen Vorschriften, erforderlich sind, im EPA aber nicht gesondert aufgeführt sind.

Erforderliche Zusatzleistungen, die in den nachfolgenden Leistungspositionen nicht enthalten sind, sind als Nachtrag dem zuständigen Bauleiter vor Ausführung zur Genehmigung aufzugeben. Die Preise für derartige Zusatzleistungen sind auf der Kalkulationsbasis des Leistungsverzeichnisses zu kalkulieren. Diese Positionen sind so ausreichend und umfassend zu beschreiben, dass sowohl eine sachlich-fachliche als auch eine kalkulatorische Nachprüfung durch den Auftraggeber gewährleistet ist, hierzu gehört insbesondere die Angabe der verfahrenen Stunden.

Die Einheitspreise sind Nettopreise. Sie gelten zuzüglich der zum jeweiligen Leistungserbringungszeitpunkt gültigen Mehrwertsteuer.

A4) ABRECHNUNG

Maßgebend für die Abrechnung ist das nach Fertigstellung der Arbeiten durch den Auftragnehmer zu nehmende Aufmaß, sowie die Bestätigung des zuständigen Bauleiters, dass die Leistungen durchgeführt wurden.

Das testierte Aufmaß bzw. die Bestätigung ist vom Auftragnehmer mit der Schlussrechnung einzureichen.

Der Auftraggeber ist berechtigt, jederzeit ein gemeinsames Aufmaß zu verlangen.

A5) Nachhaltigkeit

Als eines der führenden Wohnungsunternehmen sehen wir uns mit unseren Partnern in der Verantwortung im Thema Nachhaltigkeit: Es ist unsere Pflicht, Wirtschaftlichkeit, Umweltverträglichkeit und

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 03756 Kurstr. 23 /Lynarstr. 39
LV: 271 Fensteraustausch Kurstr./Lynarstr. Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

Lebensqualität miteinander in Einklang zu bringen. Dazu gehört selbstverständlich auch, das Klima zu schützen, Ressourcen effizient zu nutzen und den Menschen ein angenehmes Lebensumfeld zu gestalten. Dazu möchten wir beitragen mit unserem Denken und Handeln, mit den verwendeten Produkten und Lösungen.
Dabei geben wir innerhalb unseres Leistungsverzeichnisses dementsprechend umweltverträgliche Produkte als Standard vor und verweisen auf die sachgemäße Handhabung und Entsorgung im Rahmen der von uns beauftragten Arbeiten.

A6) SONSTIGES

Die in diesen Bedingungen festgelegten Pflichten hat der AN jedem Dritten aufzuerlegen, dessen er sich zur Erfüllung dieser Pflichten bedient.

Das Leistungsverzeichnis darf weder ganz noch teilweise in irgendeiner Form Dritten entgeltlich oder unentgeltlich zugänglich gemacht werden.

B) ALLGEMEINE TECHNISCHE VORBEMERKUNGEN FÜR EINHEITSPREISABKOMMEN Stand 01.01.2013

B1) ALLGEMEINES

Für Lieferung und Ausführung gelten neben dem Leistungsverzeichnis:

1. die neuesten DIN-Vorschriften, VDE- und VDI-Richtlinien
2. die Vorschriften der zuständigen Behörden (z.B. Bauaufsicht, Gewerbeaufsicht, Brandverhütung, TÜV, Berufsgenossenschaften und Versorgungsbetriebe,
3. die Bestimmungen der Gerüstbauordnung
4. die Festlegungen des jeweiligen Werkstoffherstellers. Die Werkstoffe müssen den geforderten Bedingungen der Leistungsbeschreibung entsprechen.

B2) FACHSPEZIFISCHE NACHWEISE

Fachspezifische Nachweise, z.B. für den Umgang mit Asbest, PAK, und dergleichen, sind auf Anforderung des (AG) jederzeit und umgehend zu erbringen

Bei wesentlichen Änderungen z.B. Ausscheiden eines befähigten Mitarbeiters oder Auslaufen eines befristeten Nachweises (z.B. Schweißnachweis) ist der AN verpflichtet dies unverzüglich beim (AG) schriftlich anzuzeigen und ggf. angebotene Aufträge abzulehnen. Ebenso sind die jeweils gültigen Unfallverhütungsvorschriften zu beachten und unbedingt einzuhalten.

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 03756 Kurstr. 23 /Lynarstr. 39
LV: 271 Fensteraustausch Kurstr./Lynarstr. Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

B3) GEBÄUDESCHÄDEN

Falls dem AN bei der Durchführung von Reparaturarbeiten weitere Gebäudeschäden bekannt werden (auch an anderen Gewerken), so hat er dem zuständigen Kundenbetreuer oder Bauleiter des AG hierüber umgehend zu unterrichten.

B4) LAGER- UND ABSTELLFLÄCHEN

Die Errichtung von Lager- und Arbeitsplätzen ist mit der jeweiligen Bauleitung vorher abzustimmen.

Baustoffe und Bauteile dürfen nicht in den Treppenhäusern und/oder auf anderen Verkehrsflächen gelagert werden.

Bauschutt darf grundsätzlich nicht im Gebäude gelagert werden.

B5) BEDINGUNGEN FÜR DIE ENTSORGUNG VON ABFÄLLEN

Der AN ist verpflichtet, die beim AG anfallenden Abfälle ordnungsgemäß und sofort zu entsorgen. Zu diesem Zweck hat er die einschlägigen Gesetze, Verordnungen und sonstigen öffentlich-rechtlichen Vorschriften — z.B. das Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetz - einzuhalten. Eine Zwischenlagerung von Abfällen ist nicht gestattet.

Sollten die für den Transport und die Entsorgung erforderliche Genehmigungen erlöschen, ist dies dem AG unverzüglich schriftlich mitzuteilen. Mit Übernahme der Abfälle durch den AN gehen Eigentum, Gefahr, Verkehrssicherungspflicht und öffentlich-rechtliche Verantwortung auf diesen über.

Der AG behält sich vor zu prüfen, ob der AN seinen Pflichten nachgekommen ist. Hierzu kann der AG Einsicht nehmen in die vom AN nach öffentlich-rechtlichen Vorschriften zu führenden Nachweisbücher und in den Genehmigungsbescheid der angefahrenen Abfallentsorgungsanlage, dessen Vorlage der AN zu bewirken hat.

Der AN hat zur Abdeckung aller - sowohl seiner als auch die des AG sich aus der Abfallbeseitigung ergebenden Haftungsrisiken unter Einschluß des Gewässerschäden-Haftungsrisikos auf seine Kosten eine Haftpflichtversicherung in ausreichender Höhe für Personen-, Sach- und Vermögensschäden abzuschließen und dem AG den Abschluß auf Verlangen nachzuweisen. Diese Regelung läßt die Haftung des AN unberührt.

Sämtliche Baustoffe und Einbauteile müssen hinsichtlich ihrer Art und ihrer Verarbeitung den bei Ausführung aktuellen DIN-Vorschriften und sonstigen anerkannten bautechnischen Richtlinien entsprechen. In der Regel sind gütegeschützte Baustoffe und Einbauteile zu verwenden. Der Auftraggeber kann einen Gütenachweis für diese Materialien verlangen. Wenn nicht gütegeschützte Baustoffe oder Einbauteile angeboten oder eingebaut werden, hat der Auftragnehmer auf seine Kosten den Gütenachweis zu erbringen. Der Auftraggeber

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 03756 **Kurstr. 23 /Lynarstr. 39**
LV: 271 **Fenster austausch Kurstr./Lynarstr.** **Währung: EUR**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

ist berechtigt, die Verwendung nicht normengerechter oder ungeeignet erscheinender Materialien abzulehnen. Der Auftraggeber ist in begründeten Fällen berechtigt, Materialproben zu entnehmen und prüfen zu lassen.

C) TECHNISCHE VORBEMERKUNGEN

=====

Für Angebot und Ausführung sind besonders zu beachten:

DIN 18299 Allgemeine Regelungen für Bauarbeiten je der Art

DIN 4420 Arbeits- und Schutzgerüste

DIN 18350 Putz- und Stuckarbeiten

DIN 18363 Maler- und Lackierarbeiten

DIN 18451 Gerüstarbeiten

DIN 18540 Abdichten von Außenwandfugen im Hochbau mit Fugendichtstoffen

DIN 18545-2 Abdichten von Verglasungen mit Dichtstoffen

DIN 18550 Putz, Baustoffe und Ausführung, Erläuterungen

DIN 55928 Korrosionsschutz von Stahlbauten durch Beschichtung und Überzüge

DIN 55945 Lacke und Anstrichstoffe

DIN 50961 Zinküberzüge auf Eisenwerkstoffe

DIN 68800-3 Holzschutz - Vorbeugender chemischer Holzschutz

in der jeweils aktuellen Fassung sowie

a) die Verarbeitungsvorschriften der Systemhersteller

b) die technischen Merkblätter des Bundesausschusses Farbe und Sachwertschutz

c) die aktuellen VDE- und VDI Richtlinien, die Vorschriften der zuständigen Behörden (z. B. Bauaufsicht, Gewerbeaufsicht, TÜV), Berufsgenossenschaften und der Versorgungsbetriebe

d) Verordnung über Sicherheit und Gesundheitsschutz auf Baustellen

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 03756 Kurstr. 23 /Lynarstr. 39
LV: 271 Fensteraustausch Kurstr./Lynarstr. Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

-Der AN (Auftragnehmer) hat sämtliche Regelwerke aus dem Bereich Arbeits-, Gesundheits- und Umweltschutz zu beachten. Dies gilt insbesondere für die geltenden Unfall-Verhütungsvorschriften (UVV), Arbeitsstätten-Verordnung (ArbStättV) und das Abfall- und Kreislaufwirtschaftsgesetz (AbfG/KrWG).

-Der AN hat den Nachweis auf Verlangen zu erbringen, dass er für die bei der Baumassnahme beteiligten Mitarbeiter das Arbeitsschutzgesetz (ArbSchG) umgesetzt hat.

-Der AN hat den Nachweis auf Verlangen zu erbringen, dass er die bei der Baumassnahme beteiligten Mitarbeiter gemäss §7 der BGV A1 UVV "Allgemeine Vorschriften" unterwiesen hat.

-Der AN hat den Nachweis auf Verlangen zu erbringen, dass er nur zugelassene und geprüfte Maschinen und Einrichtungen während der Baumassnahme einsetzt.

-Bei Notwendigkeit eines vom Sicherheits- und Gesundheitsschutzkoordinator (SiGeKo) zu erstellenden Sicherheits- und Gesundheitsschutzplans (SiGePlan) hat der AN diesen unbedingt zu berücksichtigen. Notwendige Änderungen des SiGePlans sind mit dem SiGeKo abzustimmen.

-Die Aufnahme der Tätigkeit ist dem SiGeKo mindestens eine Woche vor Tätigkeitsaufnahme schriftlich anzuzeigen.

Nebenleistungen und Vereinbarungen bei Putz-, Maler- und Lackierarbeiten

Folgende Leistungen sind neben den Nebenleistungen in die Einheitspreise einzukalkulieren, wenn in der Leistungsbeschreibung keine eigene Position dafür vorgesehen ist:

a) Augenscheinliche Überprüfung aller im Untergrund eingesetzten Geländer-, Gitterstützen und sonstige Verankerungen auf fachgerechte Überarbeitbarkeit.

b) Erschwernisse durch Vorhandensein von Regenfallrohren oder sonstigen Leitungen werden nicht vergütet.

c) Säuberung des Untergrundes von Staub und Verschmutzung sowie von lose sitzenden Putz- und Betonteilen durch Trocken - Reinigung.

d) Das Ausbilden, Aufstellen und wieder entfernen eines geeigneten Auffangsystems zum Auffangen des anfallenden Schmutzwassers bzw. der gesamten belasteten Flüssigkeiten, z. B. Rinnensystem aus chemisch resistentem Kunststoff oder Folienwannen mit

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 03756 **Kurstr. 23 /Lynarstr. 39**
LV: 271 **Fensteraustausch Kurstr./Lynarstr.** **Währung: EUR**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

flüssigkeitsdichtem Anschluss zur Fassadenfläche bei Nass Reinigung. Schmutzwasseranlage für o. a. Reinigungsarbeiten, mit Zusatzmittel / ohne Zusatzmittel aufstellen und vorhalten zur Vorklärung des anfallenden Schmutzwassers sowie der belasteten Flüssigkeiten sowie die bei belasteten Flüssigkeiten benötigten mobilen Abwasseranlagen, inkl. aller durch den Betreiber der mobilen Abwasseranlage zu erbringenden regelmässigen Prüf- und Probeentnahmekosten, Bedienung der Anlage sowie Einleitung des vorgeklärten Reinigungswassers in die Kanalisation entsprechend den jeweils gültigen Vorschriften. Die Anlage ist nach den jeweils gültigen Ortsgesetzen bzw. örtlichen Richtlinien abgenommen und wird entsprechend der Richtlinien `Fassadenreinigung` durch geeignetes Fachpersonal bedient. Auffangen und Lagern des Schmutzwassers sowie der gesamten belüfteten Flüssigkeit in bruchfesten, fest verschliessbaren und vor Missbrauch gesicherten Behältern bis zur Filterung, Einleitung und Entsorgung.

e) Das farbige Absetzen eines Bauteils sowie das Absetzen und Beschneiden von Fenster- und Türfaschen, Bändern, Gesimsen, Nuten und Sockelflächen.

f) Das Einholen der Genehmigungen für Strassen- und Bürgersteigabsperungen, bzw. für die Nutzung von Nachbargrundstücken.

g) Schutz der in Benutzung genommenen öffentlichen Verkehrsflächen oder anderer Einrichtungen und Vorleistungen anderer Unternehmer vor Beschädigung sowie Beseitigung der Schäden oder Übernahme der Kosten hierfür.

h) Übernahme der Gebühren für die Benutzung von öffentlichen Verkehrsflächen oder Nachbargrundstücken.

i) Notwendige Maßnahmen zum Schutz von Dächern, Rinnen, Fallrohren, Blechen, Fugenbändern, Fußböden, Geländern, Stahlzargen, Fenstern, Türen, Beschlägen und sonstigen Bauteilen vor Verunreinigungen und Beschädigungen durch die Putzarbeiten, einschl. der erforderlichen Stoffe oder Schutzanstriche für Verblendungen, Gesimse, Sohlbänke, eloxierte Teile u.ä. sowie die spätere Beseitigung.

j) Die Kosten für Aufenthalts- und Lagerräume.

k) Das Wiederherstellen der durch die eigenen Arbeiten beschädigten Grünanlagen (durch Anlieferungen, Lagerflächen etc.)

l) Das Herstellen von bis zu 0,50 m² grossen mobilen Musterflächen nach Vorauswahl vorliegender Farbvorschläge.

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 03756 **Kurstr. 23 /Lynarstr. 39**
LV: 271 **Fenster austausch Kurstr./Lynarstr.** **Währung: EUR**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

Besondere Hinweise

Bei dieser Ausschreibung wird zur Bedingung gemacht, dass keine Baustoffe verwendet werden, die

a) voll- oder teilhalogenierte Fluorchlorkohlenwasserstoffe (FCKW, HFCKW) enthalten oder unter Verwendung dieser Stoffe hergestellt wurden

b) UF Montageschäume (Harnstoff-Formaldehyd-Schaumkunststoff) und Baustoffe deren Ausgleichskonzentration für Formaldehyd 0,05 ppm (parts per million; 1,0 mg/kg) im Prüfraum überschreitet. (Das Prüfverfahren richtet sich nach der Richtlinie des Ausschusses für Einheitliche Technische Baubestimmungen (ETB) zur Begrenzung der Formaldehydemission in die Raumluft bei Verwendung von Harnstoff-Formaldehydharz Ortschaum)

c) Lösemittelhaltige Farben und Lacke sind zu vermeiden. Für eine Verwendung im Einzelfall ist die Zustimmung vom Auftraggeber einzuholen.

Produkt- und Systemvorgaben

Vor Angebotsabgabe sind die Oberflächen der Fassadenflächen auf die ausgeschriebene Ausführungsart des Anstrichsystems hin zu prüfen.

Folgende Fabrikate können verwendet werden:

Brillux
Caparaol
Herbol
Sto
oder gleichwertig

Das angebotene Fabrikat ist vor Angebotsabgabe zu benennen.

Die Farbtöne sind in Absprache mit der Bauleitung festzulegen. Für farbige Anstrichsysteme, einschl. deren Putze gelten folgende Farbtonstufen:

hell getönt entspricht Hellbezugswerten 51 -100

mittel getönt entspricht Hellbezugswerten 26 - 50

satt getönt entspricht Hellbezugswerten 25 - 11

Voll- oder Sondern entspricht Hellbezugswerten 0 - 10

Hellgetönte Beschichtungen werden nicht gesondert vergütet und sind in den Einheitspreis für weisse Anstriche einzukalkulieren. Die weiteren Abstufungen werden gesondert vergütet und sind bei Bedarf gesondert

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 03756 **Kurstr. 23 /Lynarstr. 39**
LV: 271 **Fenster austausch Kurstr./Lynarstr.** **Währung: EUR**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

im LV aufgeführt.

Die o. a. Abstufung gilt nicht für Lacke und Lasuren.
Sind Lack- und Lasurarbeiten von Holz- und Stahlbauteilen im LV enthalten, sind sämtliche Farbtonstufen in den Einheitspreis einzukalkulieren.
Sie werden nicht gesondert vergütet.

Untergrundprüfung

Die Überprüfung des vorhandenen Untergrundes auf Mängel oder nicht ausreichenden Vorleistungen hat der AN unbedingt durchzuführen. Gemäss VOB Teil B, DIN 1961 § 4 Nr. 3 sowie VOB Teil C ist der AN verpflichtet vor Beginn der Arbeiten die örtl. Bauleitung schriftlich auf Mängel hinzuweisen. Der AN haftet für alle später auftretenden Schäden in vollem Umfang, wenn die Mängelmeldung nicht rechtzeitig schriftlich erfolgt ist.

Artenschutz an Gebäuden

Vor und während der Durchführung von Gerüst-, Fassaden- oder Dacharbeiten ist durch den AN zu überprüfen, ob durch die beabsichtigten und beauftragten Maßnahmen evtl. gebäudebewohnende Tierarten wie z.B. Mauersegler, Fledermäuse, Schwalben u.A. gestört oder vertrieben werden. Die Vorschrift des § 44 Bundesnaturschutzgesetz ist zu beachten. Bei drohenden Verstößen gegen diese Vorschrift ist zwingend die weitere Vorgehensweise mit der Bauleitung des AG bzw. gemeinsam mit dem Amt für Umwelt und Grün abzustimmen. Soweit die Umsetzung der Maßnahmen bereits begonnen hat und die drohende Beeinträchtigung nicht vor Beginn der Maßnahmen erkennbar war, sind die Arbeiten umgehend bei Erkennen eines drohenden Verstoßes gegen § 44 BNatSG in dem entsprechenden Bereich vorübergehend bis zur abschließenden Klärung der weiteren Vorgehensweise auszusetzen.

Der sachliche Geltungsbereich ergibt sich aus den Allgemeinen Technischen Vertragsbedingungen (ATV) der VOB/C

Es gelten jeweils die Normen und Regeln in der zum Vertragsschluss gültigen Fassung einschließlich der Änderungen, Berichtigungen und Beiblätter

Soweit in der Leistungsbeschreibung auf Technische Spezifikationen, z.B. nationale Normen, mit denen Europäische Normen umgesetzt werden, europäische technische Zulassungen, gemeinsame technische Spezifikationen, internationale Normen, Bezug genommen wird, werden auch ohne den ausdrücklichen Zusatz:"oder gleichwertig" immer gleichwertige Technische Spezifikationen in Bezug genommen.

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 03756 Kurstr. 23 /Lynarstr. 39
LV: 271 Fensteraustausch Kurstr./Lynarstr. Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

Statischer Nachweis / Standsicherheitsnachweis
Der AN hat alle von Ihm angebotenen Konstruktionen statisch zu überprüfen und auf Anforderung des AG einen statischen Nachweis über die Einhaltung sämtlicher statischer Anforderungen in prüfbarer Ausführung vorzulegen.
Der AN bestätigt mit Abgabe seines Angebotes, dass er bei der Bemessung und Kalkulation der ausgeschriebenen Leistungen / Konstruktionen die Gebäudeform, die Gebäudehöhe, die zu berücksichtigenden Windlasten (Druck und Sog) sowie alle weiterhin wirkenden Belastungen bzw. Anforderungen für die im LV beschriebenen technischen Einbauten berücksichtigt hat.
Gem. § 3 Nr. 5 VOB/B handelt es sich bei dem rechnerischen Nachweis um eine Vertragsleistung die nicht in einer gesonderten Position ausgewiesen und nicht besonders vergütet wird.

Einbau der Elemente
Die Verankerungen der Elemente sind so auszuführen, dass alle aus horizontaler und vertikaler Richtung auftretenden Kräfte und Lasten kraftschlüssig und mit den vorgeschriebenen Sicherheitsreserven auf den Baukörper übertragen werden.

Alle zur Montage erforderlichen Befestigungsmittel sind in die Einheitspreise mit einzukalkulieren.

Bei der Wärmedämmung eines Bauteils ist darauf zu achten, dass die dampfdichten Materialien auf der warmen Seite und die dampfdurchlässigen auf der kalten Seite angebracht werden. Baukörperanschlüsse sind fachgerecht abzudichten.
Soweit die Anschlusausbildungen entsprechend dem Beiblatt 2 zur DIN 4108 ausgeführt werden, ist kein gesonderter Nachweis erforderlich. Für alle abweichenden Konstruktionen müssen die Mindestanforderungen nachgewiesen werden.

Wartung und Pflege
Vom AN sind für alle von ihm gelieferten Produkte, die zur Sicherstellung einer dauerhaften Funktionstüchtigkeit und Lebensdauer einer regelmäßigen Pflege und/ oder Wartung bedürfen, Benutzerinformationen für den AG zu erstellen.
Die Benutzerinformationen sind dem AG in schriftlicher Form nach Abschluss der vertraglichen Leistungen zu übergeben.

Alle eingebauten Werkstücke sind einwandfrei gangbar zu machen, Schlösser, Getriebe, Schließfallen, Riegel, Bänder und alle beweglichen Teile sind zu reinigen und - soweit zulässig - zu ölen.

Beschlagteile müssen so ausgeführt sein, dass sie die

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 03756 **Kurstr. 23 /Lynarstr. 39**
LV: 271 **Fensteraustausch Kurstr./Lynarstr.** **Währung: EUR**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

Funktion der Fenster / Türen auf Dauer sicherstellen.
Sie müssen einen ausreichenden Schutz gegen Fehlbedienung aufweisen.

Die Profil-, Zubehör-, Dichtungs- und Beschlagenauswahl muss nach den gültigen Unterlagen des jeweiligen System-Herstellers erfolgen. Es dürfen nur Systeme angeboten werden, bei denen die kompletten Komponenten einheitlich vom Systemhersteller zur Verfügung gestellt werden. Der Einsatz der genannten Artikel, bezogen von unterschiedlichen Lieferanten, wird hinsichtlich der "System-Garantie für die komplett erbrachte Leistung" ausgeschlossen.

Gemäß Landesbauordnung bedürfen Bauprodukte einer Bestätigung ihrer Übereinstimmung mit den technischen Regeln, den allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassungen, den allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnissen oder den Zustimmungen im Einzelfall.
Die Bestätigung der Übereinstimmung gehört zum Leistungsumfang des AN.

Für die Kalkulation werden folgende Planunterlagen zur Verfügung gestellt (im pdf-Format):

- 01_Straßenansicht
- 02_Hofansicht
- 03_Plan1_Grundriss_EG_Planung
- 04_Plan2_Grundriss_1.OG_Planung
- 05_Plan3_Grundriss_2.OG_Planung
- 06_Plan4_Grundriss_3.OG_Planung
- 07_Plan5_Grundriss_4.OG_Planung
- 09_Brandschutzbericht Text
- 10_Fensterliste
- 11_AP-08 Detail Fenster
- Lageplan_67023003_250415

Aufmaß

Maßgebend für die Abrechnung ist das nach Fertigstellung aller Arbeiten gemeinsam mit Ihnen und unserer Bauleitung zu nehmende Aufmaß.

Leistung

Die Wohnungsgesellschaften behalten sich das Recht vor, einzelne Positionen aus dem Auftragsumfang herauszunehmen, ohne das hierfür Kosten geltend gemacht werden können oder eine Änderung der Einheitspreise anderer Positionen erfolgt.

Der Arbeitsumfang bestimmt sich ausschließlich nach dem Text unserer Bestellung und etwaig schriftlich erteilten Nachbestellungen.

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 03756 **Kurstr. 23 /Lynarstr. 39**
LV: 271 **Fensteraustausch Kurstr./Lynarstr.** **Währung: EUR**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

Lieferungen und Leistungen, denen keine schriftliche Bestellung zu Grunde liegt, werden von uns nicht abgerechnet.

Für Änderungen aufgrund behördlicher Auflagen oder die von uns gewünscht werden, sind auf der Basis des Hauptangebotes entsprechende Ergänzungsangebote einzureichen.

Wesentliche Veränderungen im Leistungsumfang sind uns rechtzeitig durch ein schriftliches Nachtragsangebot zu melden. Dies gilt für zusätzliche, im Leistungsverzeichnis nicht enthaltene Arbeiten, aber auch bei Massenerhöhungen.

Bedingungen zur Abfall - Entsorgung
Sämtliche im Rahmen seiner Auftragsabwicklung beim Auftraggeber (AG) anfallenden Abfälle gehen unmittelbar in das Eigentum des Auftragnehmers (AN) über. Der AN ist verpflichtet, Abfälle ordnungsgemäß und vollständig als Abfallerzeuger zu entsorgen. Zu diesem Zweck hat der AN die gültigen Gesetze, Verordnungen und sonstigen öffentlich-rechtlichen Vorschriften - insbesondere das Kreislaufwirtschaftsgesetz (KrWG) und die Nachweisverordnung (NachwV) - einzuhalten. Mit Übergang der Abfälle in das Eigentum des AN gehen Verkehrssicherungspflicht und öffentlich-rechtliche Verantwortung vollumfänglich auf diesen über. Der AG behält sich vor zu prüfen, ob der AN seinen Pflichten nachgekommen ist. In diesem Zusammenhang ist der AN verpflichtet, dem AG Einsichtnahme in die vom AN nach öffentlich-rechtlichen Vorschriften zu führenden Abfallregister und (Sammel-) Entsorgungsnachweise bzw. Wiegekarten der angefahrenen Abfallentsorgungsanlagen zu gewähren. Auf Verlangen des AG ist der AN ferner verpflichtet, entsprechende Nachweise in einer zur Vorlage gegenüber Behörden geeigneter Form für den AG kostenfrei zur Verfügung zu stellen. Der AN hat zur Abdeckung aller - sowohl seiner als auch die des AG - sich aus der Abfallbeseitigung ergebenden Haftungsrisiken unter Einschluss des Gewässerschäden-Haftungsrisikos auf seine Kosten eine Haftpflichtversicherung in ausreichender Höhe für Personen-, Sach- und Vermögensschäden abzuschließen und dem AG den Abschluss auf Verlangen nachzuweisen. Diese Regelung lässt die Haftung des AN unberührt

1. Fensteraustausch Kurstr./Lynarstr.

1.1. Baustelleneinrichtung

Auf der Baustelle werden keine
- BE- Flächen
- Unterkunfts- und Lagerräume

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 03756 Kurstr. 23 /Lynarstr. 39
LV: 271 Fensteraustausch Kurstr./Lynarstr. Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

- Sanitäre Anlagen
zur Verfügung gestellt.
Diese sind entsprechend den behördlichen Bestimmungen und
Forderungen der Bauberufsgenossenschaft seitens des
AN für die Dauer seiner vertraglichen Ausführungs-
fristen eigenständig zu stellen. Hierfür benötigte Flächen sind im
öffentlichen Straßenland anzumieten.
Das Gebäude ist außen eingerüstet

1.1.10. Einrichten, Vorhalten und Räumen der Baustelle

Einrichten, Vorhalten der Baustelleneinrichtung für die
Dauer der Arbeiten des AN, Abbauen nach Beendigung der
Arbeiten.
Baustelleneinrichtung für sämtlichen Leistungen des AN
einschließlich Verbrauchskosten, notwendiger persönlicher
Schutzausrüstungen (PSA), Hebezeuge, Rüstungen mit
Arbeitsbühnen bis 2.00 m, Unterkünfte- und Lagerplätze.
Die Erstattung von Verbrauchskosten für Strom/Wasser an den
jeweiligen Mieter, sofern dieser es verlangt, sind
einzukalkulieren.

Ablauf Gewerke
Fensterbauer: 17.11.2025 bis 24.04.2026 (Feinaufmaß
2025/Montage2026)
BE/Gerüst/WDVS: 05.01.2026 bis 24.07.2026
Schlosser: 17.11.2025 bis 18.07.2026
Dachdecker: 02.03.2026 bis 10.04.2026
Außenanlagen: 27.07.2026 bis 30.11.2026

1,000 PSCH

.....

1.1.20. Standgerüst Treppenhauskopf

Gerüst im
Treppenhauskopf als
Standgerüst,
Montage auf Halb-
und Vollpodesten,
für die eigene
Verwendung liefern,
einschl. Vorhaltung
über die Bauzeit,
Arbeitshöhe bis 6 m
Systemgerüst DIN EN
12810-1 als
Modulgerüst,
Lastklasse 3, Höhe
der obersten
Gerüstlage über 4 m.

2,000 St

.....

.....

Summe 1.1. Baustelleneinrichtung

.....

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 03756 Kurstr. 23 /Lynarstr. 39
LV: 271 Fensteraustausch Kurstr./Lynarstr. Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

1.2. Technische Bearbeitung

1.2.10. Technische Bearbeitung

Die Leistung beinhaltet:

- Koordination der Termine zum Aufmaß durch Aushang und Einzel- Terminabsprachen mit den Mietern
 - Koordination der Termine zum Fensteraustausch durch Aushang und Einzel- Terminabsprachen mit den Mietern.
- Die rechtzeitigen Terminvereinbarungen mit den Mietern obliegen dem AN.

- Örtliches Aufmaß:

Das örtliche Aufmaß erfolgt bei eingebauten Bestandsfenstern, welche erst zur Montage der neuen Fenster auszubauen sind.

Die im Angebot angegebenen Maße verstehen sich als Ca-Maße und sind im Rahmen der vom AN durchzuführenden Wohnungsbegehungen am Bestand exakt zu ermitteln.

Ansichten und Teilungsachsen orientieren sich am Bestand. Die neuen Fenster mit Innenanschlag sind mit einer 20 mm breiten Ansichtsfläche des Blendrahmens ab Bestands-Putzvorderkante der Außenlaibungen / Stürze einzumessen. Dem AG sind nach dem Aufmaß die Angaben der Brüstungshöhen zu übermitteln.

Im Rahmen des Aufmaßes sind besondere Einbauten oder Gegebenheiten, die terminliche oder kostenmäßige Auswirkungen auf den Fensteraustausch haben, zu erfassen und dem AG mitzuteilen.

- Werkplanung:

Insbesondere zu beachten ist

- die Einhaltung der erforderlichen Brüstungshöhen gem. §38 BauO Bln (mind. 80 cm 1.-3.OG, mind. 90 cm 4.OG),
- die nicht zu überschreitende Brüstungshöhe von 1,20 m ab OFFF für sämtliche in den Plänen mit "NA" gekennzeichneten Notausgangsfenster,

- die verglaste Fläche der neuen Fenster darf gemessen am Bestand max. 10% kleiner sein,

Vor Fertigungsbeginn hat der AN sämtliche für die Detaillierung, Prüfung und Herstellung erforderlichen Zeichnungen, Nachweise, Details, etc. zu liefern. Aus den Darstellungen müssen Konstruktion, Maße, Einbau, Befestigung und Bauanschlüsse der Bauteile erkennbar sein. Grundsätzlich sind die Darstellungen in Zeichnungen, Maßstab mind. 1:50, im pdf-Format zu liefern.

Für jedes Fensterelement mit Anforderungen an den Wärmeschutz ist die Uw- Wert- Berechnung auszuweisen. Die Werk- und Detailpläne sind vorab den Architekten zur Freigabe rechtzeitig vorzulegen. Es ist in der Regel von einer Prüfzeit von 5 Tagen nach Erhalt der Pläne auszugehen.

Eventuelle vorgenommene Korrekturen sind in die Pläne einzuarbeiten und bei den Ausführungen zu berücksichtigen.

1,000 PSCH

.....

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 03756 Kurstr. 23 /Lynarstr. 39
LV: 271 Fensteraustausch Kurstr./Lynarstr. Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
	Summe 1.2.	Technische Bearbeitung		.....

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 03756 Kurstr. 23 /Lynarstr. 39
LV: 271 Fensteraustausch Kurstr./Lynarstr. Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

1.3. Fenstereinbau

Soweit in den Leistungsbeschreibungen für einzelne Positionen keine anderen Angaben erfolgen, gelten die nachstehenden Vorgaben:

Lastannahmen nach DIN 1055 (Wind-, Schnee- und Verkehrslasten)
Winddruck auf Außenbauteile nach DIN 1055, Teil 4
Angaben für Gebäude mit rechteckigem Grundriss
Windlastzone: 2
Geländekategorie: IV
Gebäudehöhe h: ca. 27m
Höhe über NN ca. 35 m

Waagerechte Verkehrslast (Seitenkraft) nach DIN 1055, Teil 3
Zusatzlasten mit: 1.0 KN/m
wirkend in: Brüstungshöhe

Schnee- und Eislasten nach DIN 1055, Teil 5
Schneelastzone: 2

Beanspruchungsgruppen gemäß DIN EN 12207/12208/12210
Luftdurchlässigkeit nach DIN EN 12207
Klassifizierung: 4
Schlagregendichtheit nach DIN EN 12208
Klassifizierung: 9A
Widerstandsfähigkeit bei Windlast nach DIN EN 12210
Klassifizierung: B4

Wärmeschutz der Elemente (U_w) nach DIN EN ISO 10077-1, DIN V 4108-4, (Juni 2007)
Fensterelement: U_w ≤ 1,3 W/(m²K).
Höhere Anforderungen (nach BEG) sind optional als Zulageposition ausgeschrieben.

Widerstandsklassen EN 1627-2011
Widerstandsklasse RC 2 sofern in der Einzelposition beschrieben.
Der Nachweis ist vom AN zu führen, z.B. durch Prüfzeugnis / Herstellerbescheinigung.

Schallschutzklasse nach VDI-Richtlinie 2719:
sofern in der Einzelposition nicht anders beschrieben:
SSK 3, Fenster Hofseite,
SSK 4, Fenster Straßenseite,
Geforderte Schalldämm-Maße gelten jeweils für das gesamte Fensterelement.
Nachweis ist vom AN zu führen, z.B. durch Prüfzeugnis / Herstellerbescheinigung.

System- Prüfzeugnis zur Erklärung der Übereinstimmung des Produktes mit den Anforderungen nach EN 13830 (Luftdurchlässigkeit DIN EN 12207, Schlagregendichtheit DIN EN 12208 und Widerstandsfähigkeit bei Windlast (DIN

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 03756 Kurstr. 23 /Lynarstr. 39
LV: 271 Fensteraustausch Kurstr./Lynarstr. Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

EN 12210) ist bei Angebotsabgabe mitzuliefern!

Nachweis des Wärmedurchgangskoeffizienten der Flügelrahmenkombination U_f ist bei Angebotsabgabe mitzuliefern!

Die baubaren Größen und Profilgruppenzuordnung in Verbindung mit den Stahl - Verstärkungen sind aus den Tabellen max. Flügelgrößen zu entnehmen. (Bei Einsatz von Spezialgläsern ist das max. Flügelgewicht zu beachten).
Aus optischen Gründen ist eine möglichst scharfkantige Profilform, insbesondere im Erscheinungsbild der Fenster- Außenseite anzubieten.
Farbe PVC : weiß ähnlich RAL 9016.

Verglasungs- und Anschlagdichtungen aus EPDM bündig zum Profil, UV-strahlen- und witterungsbeständig, Farbe weiß. Alle Dichtungsprofile müssen so angebracht sein, dass sie die Forderungen der verlangten Beanspruchungsgruppe für die Fensterkonstruktion dauerhaft erfüllen. Die Dichtungen müssen auswechselbar sein. Für alle Konstruktionen sind die in den entsprechenden Fertigungsunterlagen des Systemherstellers ausgewiesenen Dichtungen zu verwenden. Die Fensterdichtung ist mit vulkanisierten Fertigecken oder als eckvulkanisierter Rahmen auszuführen. Die innere Anschlagdichtung ist umlaufend ohne Unterbrechung im Bandbereich auszuführen. Entwässerung der Konstruktion
Falze und Profilhuten, in die Niederschlag und Kondenswasser eindringen können, müssen nach außen entwässert werden. Sichtbare Entwässerungsschlitze sind mit Kappen abzudecken.

Baukörperanschlüsse

Der Baukörper ist einschalig als klassischer Mauerwerksbau ausgebildet. Die Elemente werden in den Wandöffnungen mit Innenanschlag eingebaut. Abdichtung und Dämmung der Baukörperanschlüsse haben entsprechend "Leitfaden zur Planung und Ausführung der Montage von Fenstern und Haustüren für Neubau und Renovierung " der RAL-Gütegemeinschaft Fenster und Haustüren e.V. zu erfolgen.
Innen ist die Anschlussfuge zwischen Blendrahmen und Baukörper dampfdiffusionsdicht mit überputzbarer vlieskaschierter Fugendichtfolie, Nachweis nach ift-Richtlinie MO-01/1, abzuschließen und mit einer Flachverleistung, für den Putzanschluss abzudecken. Die Fugen zwischen Rahmen und Wand sind auszdämmen. Außen ist die Fuge schlagregendicht mit vorkomprimiertem Fugendichtungsband auszuführen.

Einzelne, in den Positionen eigens erwähnte, Elemente sind mit stumpfem Anschlag einzubauen. Zur Abdichtung/Dämmung des Bauwerksanschlusses ist hier ein entsprechend dimensioniertes Multifunktionsdichtband nach DIN 18542 BG 1 und BG R zu verwenden. Die Verankerung der Elemente erfolgt mittels Distanzbefestigung.

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 03756 Kurstr. 23 /Lynarstr. 39
LV: 271 Fensteraustausch Kurstr./Lynarstr. Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

Beschläge

Alle Beschlagsteile müssen die Anforderungen nach EN 13126 erfüllen. Die Beschlagsteile müssen gegen Korrosion geschützt und nachjustierbar sein. Die Mindestöffnung des Fensterflügels sollte 90° betragen. Nachfolgend werden die für die jeweilige Öffnungsart einzusetzenden Beschläge in ihrer Grundausstattung beschrieben. Unter Berücksichtigung der Lastannahmen und Flügelgrößen sind Zusatzteile - zusätzliche Bänder und Verriegelungen - nach den Bemessungstabellen des System-Herstellers einzusetzen.
Fehlschallsicherung in Kippstellung,
Progressiver Scherenanzug ab 25 mm Kipp-Öffnungsweite, 38 mm Hub durch das Kammergetriebe,
Justiermöglichkeiten zum Anheben und Absenken des Flügels, Verstellbare flügelseitige Schließbolzen zur Anpressdruckregulierung, Riegelstücke mit Einlaufschräge, Sichtbare Beschlagteile (Eck- und Scherenlager) mit PUR-Beschichtung.
In geschlossenem Zustand sind alle Verschraubungen verdeckt (keine Abdeckkappen!).

Verglasung, Ausfachung.

Der Glasaufbau richtet sich nach den jeweiligen Wärme-, Schall-, Brandschutz- und Sicherheitsanforderungen. Die Verglasung hat mittels EPDM-Dichtprofilen zu erfolgen. Besonders hingewiesen wird auf die Befolgung der Verglasungs-Richtlinien der Isolierglas-Hersteller.

Die in den Positionsbeschreibungen angegebenen Abmessungen beziehen sich auf die Außenmaße der Bauelemente. Die Kosten für die Ermittlung der Glasmaße sind in die Angebotspreise einzurechnen, eine gesonderte Vergütung erfolgt hierfür nicht.

Zum Lieferumfang der Verglasungsarbeiten gehören alle hierfür erforderlichen Dichtungen und deren Einbau, einschließlich der dicht auszuführenden Eckausbildungen und Stöße. Weiterhin mitzuliefern sind alle erforderlichen Dichtstoffe, Glasaufleger und Klotzungsbrücken.
Die Dicken der Einzelscheiben sind unter Berücksichtigung der Scheibengrößen und der Lastannahmen nach den Bemessungstabellen des Glas-Herstellers zu ermitteln.

Technische Richtlinien des Instituts des Glashandwerks für Verglasungstechnik und Fensterbau, Hadamar (IGH), DIN 18545 Abdichten von Verglasungen mit Dichtstoffen, Richtlinie VE-06/01: Beanspruchungsgruppen für die Verglasung von Fenstern vom Institut für Fenstertechnik e.V., Rosenheim sind zu beachten.
Die Schallschutzanforderungen sind zu beachten.

*** Ausführungsbeschreibung 1

Ausführungsbeschreibung

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 03756 Kurstr. 23 /Lynarstr. 39
LV: 271 Fensteraustausch Kurstr./Lynarstr. Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

Ausführungsbeschreibung

Die Leistungspositionen zum Fensteraustausch beinhalten folgende, in die Einzelpreise pro Fenster einzukalkulierende Leistungen:

- wohnungsweises Arbeiten nach Mieter-Abstimmung,
- **Schützen** der Laufwege und des mieterseitigen Mobiliars durch Abdecken,
- **Ausbauen** der Bestandsfenster aus Kunststoff, Einfachfenster mehrteilig, isolierverglast, einschl. Holz-Fensterbank innen, einschl. Metall- Fensterbank außen, ohne Beschädigung angrenzender Bauteile,
- **Entfernen** der losen Putz- und Mauerwerkteile im Brüstungs- und Anschlagbereich,
- **Reinigung** der Bauwerksanschlüsse,
- Anfallende Stoffe fördern, laden in Sammelbehälter, Gestaltung der Sammelbehälter und Transport zur Beseitigung /Verwertung,
- fachgerechte Entsorgung einschl. Entsorgungs-/Verwertungsgebühren, soweit es sich nicht um gefährliche Abfälle handelt, Vorlage der Entsorgungsnachweise,
- für evtl. Demontage und Entsorgung von schadstoffhaltigen Stoffen (z. B. alte KMF) wird ein Mehrpreis je nach Aufwand berechnet.
- **Ausbessern** der Anschlagflächen der Stürze und Laibungen mit Mörtel, **Glattstrich** für RAL-gerechte Montage der neuen Fenster,
- Ausbessern der Brüstungen, Abgleich mit Mörtel,
- **Montage** der neuen Fenster gem. Leitfaden der RAL-Gütegemeinschaft Fenster und Haustüren,
- Herstellung der **Baukörperanschlüsse**,
- verkleben einer EPDM Bahn im Außen-Brüstungsbereich zur bauzeitlichen **Schlagregensicherung** über den Winter bis zum Anschluß der bauseitigen Außenfensterbänke im Rahmen der WDVS-Maßnahme,
- **Malermäßige Ausbesserung** der Anschlußbereiche Laibungen, Stürze und Brüstungen,
- in **teilweise vorhandenen Bädern Abdichten** und Anarbeitender innenraumseitigen Fensteranschlüsse mit Flüssigkunststoff, Ergänzung entfernter **Fliesen** ähnlich zum Bestand, Verfugung,
- **Innenverleistung** mit PVC-Material bis 40 mm Breite, nach Ausführung der Innendämmung bei örtlicher Erfordernis,
- **Innenversiegelung** (Schönheitsfuge)
- **Justieren**, Gang- und schließbar machen der Fenster bei Übergabe,

Angaben zum Fenstersystem:

- Herstellung, Lieferung und Einbau von neuen Einfachfenstern, mit Isolierverglasung. Wärmedämmtes Kunststoff-Fenster-System flächenversetztes System, Grundbautiefe entsprechend den statischen und konstruktiven Anforderungen, Mitteldichtungssystem mit 3 Dichtebenen, Mehrfachkammer-Konstruktion mit verzinkten Stahlverstärkungen Einschließlich

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 03756 Kurstr. 23 /Lynarstr. 39
LV: 271 Fensteraustausch Kurstr./Lynarstr. Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

Unterschnittprofil ca. 30 mm hoch (Fensterbankanschlußprofil)
für den Anschluss der Innen- und Außenfensterbänke.

angebotenes Fabrikat Fenstersystem:
Hersteller:

'.....'
vom Bieter einzutragen

Erzeugnis/Typ:

'.....'
vom Bieter einzutragen

Beschläge:

- DK Dreh-Kippbeschlag Fenster
Verdecktliegender Dreh-Kipp-Beschlag mit Einhandbedienung,
Öffnungsweite Kippstellung mind. 170 mm,
Integrierte verschlussesseitige Grundsicherheit (mind. zwei
Pilzkopfverriegelungen), Sicherheitsbauteile aus
Metall, Kipplagerung waagerecht durch
Sicherheitskipppauflaufbock mit integrierter
Aushebelsperre.
Fenstergriff außermittig, im unteren Flügeldrittel,
Kammergetriebe mit Fehlbedienungssperre.
Markenbeschlag-System, geprüft gemäß RAL-GZ 607/3,

angebotenes Fabrikat DK:
Hersteller:

'.....'
vom Bieter einzutragen

Erzeugnis/Typ:

'.....'
vom Bieter einzutragen

- DK RC2 Dreh-Kippbeschlag Fenster
sinngemäß wie DK,
Integrierte verschlussesseitige erhöhte Einbruchsicherheit (mind.
sechs Pilzkopfverriegelungen),
zertifiziert nach RC 2 DIN EN 1627

angebotenes Fabrikat DK RC2:
Hersteller:

'.....'
vom Bieter einzutragen

Erzeugnis/Typ:

'.....'
vom Bieter einzutragen

- BFG Fenstergriff

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 03756 Kurstr. 23 /Lynarstr. 39
LV: 271 Fensteraustausch Kurstr./Lynarstr. Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

Das Getriebe wird in den Falz eingebaut.
Die Rosette hat Rastpunkte in allen drei Griffstellungen. Führungszapfen an der Rosette gewährleisten einen einwandfreien Sitz des Fenstergriffes auf dem Flügelrahmen und im Kammergetriebe.
Der Fenstergriff mit dem Vierkantstift und die Rosette sind festdrehbar gelagert.
Farbton: weiß
Werkstoff: Aluminium

angebotenes Fabrikat BFG:
Hersteller:

'.....'
vom Bieter einzutragen

Erzeugnis/Typ:

'.....'
vom Bieter einzutragen

- BFG/S Fenstergriff
wie BFG jedoch abschließbar

angebotenes Fabrikat BFG/S:
Hersteller:

'.....'
vom Bieter einzutragen

Erzeugnis/Typ:

'.....'
vom Bieter einzutragen

Verglasung:

- GTI
Zweifachverglasung, Randverbund "Warme Kante".
Gesamtenergiedurchlässigkeit g: max. 50 %
Ug-Wert nach DIN EN 673, max. 1,1 W/m²K
Der Uw-Wert max. 1,3 W/m²K für die gesamte Fensterkonstruktion ist maßgebend.

angebotenes Fabrikat GTI:

Hersteller:

'.....'
vom Bieter einzutragen

Erzeugnis/Typ:

'.....'
vom Bieter einzutragen

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 03756 Kurstr. 23 /Lynarstr. 39
LV: 271 Fensteraustausch Kurstr./Lynarstr. Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

- GTV Sicherheitsglas
sinngemäß wie GTI,
jedoch P4A für RC2-Anforderung

angebotenes Fabrikat GTV:

Hersteller:

'.....'

vom Bieter einzutragen

Erzeugnis/Typ:

'.....'

vom Bieter einzutragen

Bedienerunabhängiges Lüftungssystem:

- ALD Feuchtegeführter Außenbauteil-Luftdurchlass (ALD) für
die bedarfsgeführte Wohnungslüftung
Führungsgröße: relative Raumlufffeuchte mittels mechanischen,
alterungsbeständigen Feuchtesensor

Garantie: 30 Jahre auf die hygrometrische Regelung.

Einsatzort: Fensterrahmen, Fensterflügel,

Ausführung: Flügelmontage (ohne außenliegende
Wetterschutzhaube)

In Verbindung mit bedarfsgeführten Zu- und Abluftelementen
sowie Lüftungsgerät mit Gleichstromtechnik und
Konstantdruckregelung entspricht die Gesamtanlage u. a. den
Anforderungen:

GEG

DIN 1946-6

DIN 18017-3

Einsatz des ALD auch für die freie Lüftung und kombinierte
Systeme nach DIN 1946-6 zulässig.

ALD entspricht und ist geprüft gemäß:

DIN EN 13141

DIN EN ISO 10140

ift(Rosenheim)-Richtlinie LU-01 und LU 02 Fensterlüfter

Technische Eigenschaften:

Thermischer Koeffizient : 0,31

Normschallpegeldifferenz (Prüfbericht ift Rosenheim) im
Betriebszustand:

Geöffnet: Dn,e,w = 36 (0;-1) dB

Geschlossen: Dn,e,w = 40 (0;0) dB

Bezugsfläche: 0,004 m²

Volumenstrom linear abhängig von der relativen

Raumlufffeuchte (35% - 65%):

20 Pa: 5,4 ... 45,1 m³/h

10 Pa: 3,0 ... 32,1 m³/h

8 Pa: 2,4 ... 28,8 m³/h

7 Pa: 2,2 ... 27,0 m³/h

6 Pa: 1,9 ... 25,0 m³/h

5 Pa: 1,6 ... 22,9 m³/h

4 Pa: 1,3 ... 20,5 m³/h

3 Pa: 1,0 ... 17,3 m³/h

2 Pa: 0,7 ... 14,6 m³/h

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 03756 Kurstr. 23 /Lynarstr. 39
LV: 271 Fensteraustausch Kurstr./Lynarstr. Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

Abmessungen (b x h x t): 423 mm x 42 mm x 59 mm
Fräsmäß: 12 mm
Farbe: weiß
Material: ABS, PS

angebotenes Fabrikat ALD:
Hersteller:

'.....'
vom Bieter einzutragen

Erzeugnis/Typ:

'.....'
vom Bieter einzutragen

- FFL selbstständig regelnde Fensterfalzlüfter FFL mit automatischer Volumenstrombegrenzung und manuell stufenlos regelbarem Überschlagslüfter ÜL.
Für die Feuchteschutzlüftung und zur Unterstützung erweiterter Lüftungsanforderungen.
Leistungsgeprüft nach DIN EN 13141-1,
Zulässig nach EnEV und DIN 1946-6,
Die Luftzuleitung zu den Lüftermodulen erfolgt durch seitlichen Lufttritt über die Blendrahmeneinströmdichtung (BED). Die Luftregelung der Fensterfalzlüfter oben erfolgt automatisch, wobei die Lüfterklappen bei stärkeren Windgeschwindigkeiten automatisch den Luftstrom unterbrechen.
Die Regelung des Überschlagslüfters erfolgt bedarfsorientiert manuell am Lüftermodul.
Ausführung für Kunststoff-Fenster mit Mitteldichtung, bestehend aus
- 2 Paar Fensterfalzlüftern,
- 1 Überschlagslüfter ÜL
- Blendrahmeneinströmoöffnungen BED, Stückzahl und Anordnung nach Fenstergröße je 300 mm,
Luftvolumenstrom bei Differenzdruck 2Pa nach DIN 1946-6: 6,9 m³/h.

angebotenes Fabrikat FFL:
Hersteller:

'.....'
vom Bieter einzutragen

Erzeugnis/Typ:

'.....'
vom Bieter einzutragen

- ZUROH (ALD für Rollladenkasten)
Feuchtegeführter Außenbauteil-Luftdurchlass (ALD) für die bedarfsgeführte Wohnungslüftung,
Führungsgröße: relative Raumluftfeuchte mittels mechanischen, alterungsbeständigen Feuchtesensor
Garantie: 30 Jahre auf die hygrometrische Regelung.

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 03756 **Kurstr. 23 /Lynarstr. 39**
LV: 271 **Fenster austausch Kurstr./Lynarstr.** **Währung: EUR**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

Einsatzort: Rollladenkasten.
In Verbindung mit bedarfsgeführten Zu- und Abluftelementen sowie Lüftungsgerät mit Gleichstromtechnik und Konstantdruckregelung entspricht die Gesamtanlage u. a. den Anforderungen:

GEG

DIN 1946-6

DIN 18017-3

ALD entspricht und ist geprüft gemäß:

DIN EN 13141

DIN EN ISO 10140

ift(Rosenheim)-Richtlinie LU-01 und LU 02 Fensterlüfter.

Technische Eigenschaften:

Thermischer Koeffizient : 0,33

Normschallpegeldifferenz (Prüfbericht ift Rosenheim):

siehe Datenblatt

Volumenstrom linear abhängig von der relativen

Raumluftfeuchte (35% - 65%):

20 Pa: 4,3 ... 41,7 m³/h

10 Pa: 2,8 ... 28,7 m³/h

8 Pa: 2,4 ... 25,4 m³/h

7 Pa: 2,2 ... 23,7 m³/h

6 Pa: 2,0 ... 21,8 m³/h

5 Pa: 1,8 ... 19,7 m³/h

4 Pa: 1,6 ... 17,5 m³/h

3 Pa: 1,3 ... 15,0 m³/h

2 Pa: 1,0 ... 12,0 m³/h

Abmessungen (b x h x t): 329 mm x 57 mm x 25 mm

Fräsmaß: siehe Datenblatt

Farbe: weiß

Frontblende in allen RAL-Farben gegen Aufpreis,

Material: ABS, PS

ZUROH in der Variante OD (ohne Dichtung).

angebotenes Fabrikat ZUROH:

Hersteller:

'.....'

vom Bieter einzutragen

Erzeugnis/Typ:

'.....'

vom Bieter einzutragen

- Rollläden (EG- Fenster):

- AK Aufsetz- Rollläden (straßenseitige Fenster):

Aufsatzrollladensystem, Kasten aus PUR Hartschaum, mit Panzer, Umweltproduktdeklaration (EPD) nach ISO 14025 und EN 15804.

Bedienklasse 1 nach DIN EN 13527:

Sturzkasten für vorh. Schacht im Mauerwerk,

Kastengröße : nach örtlichem Aufmaß (Tiefe x Höhe)

bis 240x250mm,

Die Leistung umfasst die Lieferung des kompletten

Rollladensystems mit allen Zubehörteilen sowie dessen

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 03756 **Kurstr. 23 /Lynarstr. 39**
LV: 271 **Fensteraustausch Kurstr./Lynarstr.** **Währung: EUR**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

Montage nach Herstellervorschrift. Es sind der Bausituation entsprechende Maßnahmen zur Abdichtung zwischen Baukörper/Fenster und Rollladensystem vorzunehmen. Führungsschienen, Endstab und Abschlusswinkel aus Kunststoff, Farbauswahl entsprechend der Hersteller-Farbkollektion: weiß, matt glatt, Abdeckkappen für alle sichtbaren Schrauben in passender Farbe. Kasten in PUR-Hartschaumbauweise ($\lambda=0,029 \text{ W/(m}\cdot\text{K)}$) mit zusätzlicher Rollraumdämmung und optimiertem Anschlussbereich zwischen Fenster und Rollladenkasten mittels Anbindungsprofil für hohe Schall- und Wärmedämmeigenschaften. Im Innenbereich fest eingeschäumter Kastenabschlusswinkel. Revisionsblende aus extrudiertem Hart-PVC mit PUR Hartschaumplatte ($\lambda=0,024 \text{ W/(m}\cdot\text{K)}$) und Revisionsmöglichkeit raumseitig nach unten. Seitenteile aus Kunststoff. Führungsschienen aus extrudiertem Hart-PVC wahlweise mit eingerändeltem Gummikeder oder einer Bürstendichtung für einen geräuscharmen Panzerlauf, Führungsschienen unten geschlossen, Panzer mit Hochschiebesicherung. Einziehbarer Endstab aus stranggepresstem Aluminium im Standard, mit Anschlagstopfen oder Winkel. Ausführung Rollladenpanzer: Doppelwandiges Kunststoffprofil, Oberfläche Kunststoff: weiß, Windwiderstandsklasse 3 gemäß DIN EN 13659, Führungsschienen unten geschlossen, Antriebsart: Gurtzug mit Aufschraubwickler.
- Aussparung für Zuluftelement mit Luftkanal für ZUROH,

angebotenes Fabrikat AK:
Hersteller:

'.....'
vom Bieter einzutragen

Erzeugnis/Typ:
'.....'
vom Bieter einzutragen

-
- ZUROH (ALD für Rollladenkasten)
Feuchtegeführter Außenbauteil-Luftdurchlass (ALD) für die bedarfsgeführte Wohnungslüftung,
Führungsgröße: relative Raumluftfeuchte mittels mechanischen, alterungsbeständigen Feuchtesensor
Garantie: 30 Jahre auf die hygrometrische Regelung.
Einsatzort: Rollladenkasten.
In Verbindung mit bedarfsgeführten Zu- und Abluftelementen entspricht die Gesamtanlage u. a. den Anforderungen:
- GEG
- DIN 1946-6
- DIN 18017-3
ALD entspricht und ist geprüft gemäß:
- DIN EN 13141
- DIN EN ISO 10140

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 03756 Kurstr. 23 /Lynarstr. 39
LV: 271 Fensteraustausch Kurstr./Lynarstr. Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

- ift(Rosenheim)-Richtlinie LU-01 und LU 02 Fensterlüfter.

Technische Eigenschaften:

Thermischer Koeffizient : 0,33

Normschallpegeldifferenz (Prüfbericht ift Rosenheim):

siehe Datenblatt

Volumenstrom linear abhängig von der relativen

Raumluftfeuchte (35% - 65%):

20 Pa: 4,3 ... 41,7 m³/h

10 Pa: 2,8 ... 28,7 m³/h

8 Pa: 2,4 ... 25,4 m³/h

7 Pa: 2,2 ... 23,7 m³/h

6 Pa: 2,0 ... 21,8 m³/h

5 Pa: 1,8 ... 19,7 m³/h

4 Pa: 1,6 ... 17,5 m³/h

3 Pa: 1,3 ... 15,0 m³/h

2 Pa: 1,0 ... 12,0 m³/h

Abmessungen (b x h x t): 329 mm x 57 mm x 25 mm

Fräsmäß: siehe Datenblatt

Farbe: weiß

Frontblende in allen RAL-Farben gegen Aufpreis,

Material: ABS, PS

ZUROH in der Variante OD (ohne Dichtung).

angebotenes Fabrikat ZUROH:

Hersteller:

'.....'

vom Bieter einzutragen

Erzeugnis/Typ:

'.....'

vom Bieter einzutragen

1.3.10. Einfachfenster, 1,15 x 1,85

Einfachfenster, isolierverglast, einteilig, einflügelig,

Gesamtgröße B x H ca. 1.150 x 1.850 mm,

1 St Dreh-Kipp - Flügel, DK-L oder DK-R gem. Zeichnung,

Waagerechte Teilung durch glasteilende Sprosse ca. 75 mm

Ansichtsbreite (Riegel),

senkrechte Teilung im Oberlichtbereich durch aufgesetzte

Sprosse ca. 30 mm Ansichtsbreite,

Teilungsmaße: Achsen gemäß Bestandsfenster

Ausführung gem. Ausführungsbeschreibung 0001.

Verglasung: GTI

Lüftung : 1 Stck ALD

Beschlag: DK

Griff: BFG

SSK: 4

Uw-Wert: max. 1,3 W/m²K.

6,000 St

Gemäß Position 1.3.10.

1.3.20. Einfachfenster, 1,15 x 1,85 FFL

Lüftung : FFL

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 03756 Kurstr. 23 /Lynarstr. 39
LV: 271 Fensteraustausch Kurstr./Lynarstr. Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
		6,000 St	.....	.....
1.3.30.	Gemäß Position 1.3.10. Einfachfenster, 1,15 x 1,85 o.L. Lüftung : ohne	5,000 St	.....	.....
1.3.40.	Zulage für Dreifachverglasung, Ug - Wert ca. 0,6 W/m²K Zulage für Dreifachverglasung, Ug - Wert ca. 0,6 W/m²K nach DIN EN 673, Uw-Wert des Fensterelementes nach Förderrichtlinien der BaFa (BEG) max. 0,95W/m²K ist maßgeblich, für Einfachfenster der Vorposition, Gesamtgröße B x H ca. 1.150 x 1.850 mm	17,000 St	.....	.....
1.3.50.	Gemäß Position 1.3.10. Einfachfenster, 1,15 x 1,90 Gesamtgröße B x H ca. 1.150 x 1.900 mm	11,000 St	.....	.....
1.3.60.	Gemäß Position 1.3.10. Einfachfenster, 1,15 x 1,90 FFL Gesamtgröße B x H ca. 1.150 x 1.900 mm Lüftung : FFL	3,000 St	.....	.....
1.3.70.	Gemäß Position 1.3.10. Einfachfenster, 1,15 x 1,90 o.L. Gesamtgröße B x H ca. 1.150 x 1.900 mm Lüftung : ohne	3,000 St	.....	.....
1.3.80.	Zulage für Dreifachverglasung, Ug - Wert ca. 0,6 W/m²K Zulage für Dreifachverglasung, Ug - Wert ca. 0,6 W/m²K nach DIN EN 673, Uw-Wert des Fensterelementes nach Förderrichtlinien der BaFa (BEG) max. 0,95W/m²K ist maßgeblich, für Einfachfenster gem. Vorpositionen, Gesamtgröße B x H ca. 1.150 x 1.900 mm	17,000 St	.....	.....

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 03756 Kurstr. 23 /Lynarstr. 39
LV: 271 Fensteraustausch Kurstr./Lynarstr. Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
1.3.90.	Gemäß Position 1.3.10. Einfachfenster, 1,15 x 2,0 Gesamtgröße B x H ca. 1.150 x 2.000 mm	4,000 St	.....	.....
1.3.100.	Gemäß Position 1.3.10. Einfachfenster, 1,15 x 2,00 FFL Gesamtgröße B x H ca. 1.150 x 2.000 mm Lüftung : FFL	8,000 St	.....	.....
1.3.110.	Gemäß Position 1.3.10. Einfachfenster, 1,15 x 2,00 o.L. Gesamtgröße B x H ca. 1.150 x 2.000 mm Lüftung : ohne	6,000 St	.....	.....
1.3.120.	Zulage für Dreifachverglasung, Ug - Wert ca. 0,6 W/m²K Zulage für Dreifachverglasung, Ug - Wert ca. 0,6 W/m²K nach DIN EN 673, Uw-Wert des Fensterelementes nach Förderrichtlinien der BaFa (BEG) max. 0,95W/m²K ist maßgeblich, für Einfachfenster gem. Vorpositionen, Gesamtgröße B x H ca. 1.150 x 2.000 mm	18,000 St	.....	.....
1.3.130.	Gemäß Position 1.3.10. Einfachfenster, 1,20 x 1,85 FFL Lüftung : FFL Gesamtgröße B x H ca. 1.200 x 1.850 mm	1,000 St	.....	.....
1.3.140.	Gemäß Position 1.3.10. Einfachfenster, 1,20 x 1,85 o.L. Gesamtgröße B x H ca. 1.200 x 1.850 mm Lüftung : ohne	2,000 St	.....	.....
1.3.150.	Zulage für Dreifachverglasung, Ug - Wert ca. 0,6 W/m²K Zulage für Dreifachverglasung, Ug - Wert ca. 0,6 W/m²K nach			

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 03756 Kurstr. 23 /Lynarstr. 39
LV: 271 Fensteraustausch Kurstr./Lynarstr. Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
	DIN EN 673, Uw-Wert des Fensterelementes nach Förderrichtlinien der BaFa (BEG) max. 0,95W/m²K ist maßgeblich, für Einfachfenster gem. Vorpositionen, Gesamtgröße B x H ca. 1.200 x 1.850 mm	3,000 St	.....	.....
1.3.160.	Gemäß Position 1.3.10. Einfachfenster, 1,20 x 1,90 Gesamtgröße B x H ca. 1.200 x 1.900 mm	3,000 St	.....	.....
1.3.170.	Zulage für Dreifachverglasung, Ug - Wert ca. 0,6 W/m²K Zulage für Dreifachverglasung, Ug - Wert ca. 0,6 W/m²K nach DIN EN 673, Uw-Wert des Fensterelementes nach Förderrichtlinien der BaFa (BEG) max. 0,95W/m²K ist maßgeblich, für Einfachfenster der Vorposition, Gesamtgröße B x H ca. 1.200 x 1.900 mm	3,000 St	.....	.....
1.3.180.	Gemäß Position 1.3.10. Einfachfenster, 1,20 x 2,0 FFL Lüftung : FFL Gesamtgröße B x H ca. 1.200 x 2.000 mm	1,000 St	.....	.....
1.3.190.	Gemäß Position 1.3.10. Einfachfenster, 1,20 x 2,00 o.L. Gesamtgröße B x H ca. 1.200 x 2.000 mm Lüftung :	ohne 2,000 St	.....	.....
1.3.200.	Zulage für Dreifachverglasung, Ug - Wert ca. 0,6 W/m²K Zulage für Dreifachverglasung, Ug - Wert ca. 0,6 W/m²K nach DIN EN 673, Uw-Wert des Fensterelementes nach Förderrichtlinien der BaFa (BEG) max. 0,95W/m²K ist maßgeblich, für Einfachfenster der Vorposition, Gesamtgröße B x H ca. 1.200 x 2.000 mm	3,000 St	.....	.....
1.3.210.	Einfachfenster, 1,10 x 1,85 Einfachfenster, isolierverglast, einteilig,			

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 03756 Kurstr. 23 /Lynarstr. 39
LV: 271 Fensteraustausch Kurstr./Lynarstr. Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
	Gesamtgröße B x H ca. 1.100 x 1.850 mm, 1 St Dreh-Kipp - Flügel, DK-L oder DK-R gem. Zeichnung, Waagerechte Teilung durch glasteilende Sprosse ca. 75 mm Ansichtsbreite (Riegel), senkrechte Teilung im Oberlichtbereich durch aufgesetzte Sprosse ca. 30 mm Ansichtsbreite, Teilungsmaße: Achsen gemäß Bestandsfenster Ausführung gem. Ausführungsbeschreibung 0001. Verglasung: GTI Lüftung : 1 Stck ALD Beschlag: DK Griff: BFG SSK: 3 Uw-Wert: max. 1,3 W/m²K.	2,000 St	.....	.....
1.3.220.	Gemäß Position 1.3.10. Einfachfenster, 1,10 x 1,85 FFL Lüftung : FFL Gesamtgröße B x H ca. 1.100 x 1.850 mm	1,000 St	.....	.....
1.3.230.	Zulage für Dreifachverglasung, Ug - Wert ca. 0,6 W/m²K Zulage für Dreifachverglasung, Ug - Wert ca. 0,6 W/m²K nach DIN EN 673, Uw-Wert des Fensterelementes nach Förderrichtlinien der BaFa (BEG) max. 0,95W/m²K ist maßgeblich, für Einfachfenster der Vorposition, Gesamtgröße B x H ca. 1.100 x 1.850 mm	3,000 St	.....	.....
1.3.240.	Gemäß Position 1.3.210. Einfachfenster, 1,10 x 1,95 Gesamtgröße B x H ca. 1.100 x 1.950 mm	5,000 St	.....	.....
1.3.250.	Gemäß Position 1.3.10. Einfachfenster, 1,10 x 1,95 FFL Lüftung : Gesamtgröße B x H ca. 1.100 x 1.950 mm	2,000 St	.....	FFL
1.3.260.	Zulage für Dreifachverglasung, Ug - Wert ca. 0,6 W/m²K Zulage für Dreifachverglasung, Ug - Wert ca. 0,6 W/m²K nach DIN EN 673,			

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 03756 Kurstr. 23 /Lynarstr. 39
LV: 271 Fensteraustausch Kurstr./Lynarstr. Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
	Uw-Wert des Fensterelementes nach Förderrichtlinien der BaFa (BEG) max. 0,95W/m²K ist maßgeblich, für Einfachfenster der Vorposition, Gesamtgröße B x H ca. 1.100 x 1.950 mm	7,000 St	.....	.....
1.3.270.	Einfachfenster RC2, 1,10 x 1,85 Einfachfenster, isolierverglast, einteilig, Gesamtgröße B x H ca. 1.100 x 1.850 mm, 1 St Dreh-Kipp - Flügel, DK-L oder DK-R gem. Zeichnung, Waagerechte Teilung durch glasteilende Sprosse ca. 75 mm Ansichtsbreite (Riegel), senkrechte Teilung im Oberlichtbereich durch aufgesetzte Sprosse ca. 30 mm Ansichtsbreite, Teilungsmaße: Achsen gemäß Bestandsfenster Ausführung gem. Ausführungsbeschreibung 0001. RC2 DIN EN 1627 Verglasung: Lüftung : Beschlag: Griff: SSK: Uw-Wert: max. 1,3 W/m²K.	8,000 St	.....	GTV 1 Stck ALD DK RC2 BFG 3
1.3.280.	Gemäß Position 1.3.270. Einfachfenster, 1,10 x 1,85 FFL Lüftung : FFL Gesamtgröße B x H ca. 1.100 x 1.850 mm	4,000 St	.....	.....
1.3.290.	Zulage für Dreifachverglasung, P4A, Ug - Wert ca. 0,6 Zulage für Dreifachverglasung, P4A, Ug - Wert ca. 0,6 W/m²K nach DIN EN 673, Uw-Wert des Fensterelementes nach Förderrichtlinien der BaFa (BEG) max. 0,95W/m²K ist maßgeblich, für Einfachfenster der Vorposition, Gesamtgröße B x H ca. 1.100 x 1.850 mm,	12,000 St	.....	.....
1.3.300.	Gemäß Position 1.3.270. Einfachfenster RC2, 1,10 x 1,95 Gesamtgröße B x H ca. 1.100 x 1.950 mm	1,000 St	.....	.....
1.3.310.	Zulage für Dreifachverglasung, P4A, Ug - Wert ca. 0,6 Zulage für Dreifachverglasung, P4A, Ug - Wert ca. 0,6 W/m²K			

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 03756 **Kurstr. 23 /Lynarstr. 39**
LV: 271 **Fensteraustausch Kurstr./Lynarstr.** **Währung: EUR**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
	nach DIN EN 673, Uw-Wert des Fensterelementes nach Förderrichtlinien der BaFa (BEG) max. 0,95W/m²K ist maßgeblich, für Einfachfenster der Vorposition, Gesamtgröße B x H ca. 1.100 x 1.950 mm	1,000 St	.....	.....
1.3.320.	Gemäß Position 1.3.270. Einfachfenster RC2, 1,15 x 1,85 FFL Gesamtgröße B x H ca. 1.150 x 1.850 mm, Lüftung : FFL	6,000 St	.....	.....
1.3.330.	Gemäß Position 1.3.270. Einfachfenster, 1,15 x 1,85 o.L. Gesamtgröße B x H ca. 1.150 x 1.850 mm Lüftung : ohne	1,000 St	.....	.....
1.3.340.	Zulage für Dreifachverglasung, P4A, Ug - Wert ca. 0,6 Zulage für Dreifachverglasung, P4A, Ug - Wert ca. 0,6 W/m²K nach DIN EN 673, Uw-Wert des Fensterelementes nach Förderrichtlinien der BaFa (BEG) max. 0,95W/m²K ist maßgeblich, für Einfachfenster der Vorposition, Gesamtgröße B x H ca. 1.150 x 1.850 mm	7,000 St	.....	.....
1.3.350.	Gemäß Position 1.3.270. Einfachfenster RC2, 1,20 x 1,85 Gesamtgröße B x H ca. 1.200 x 1.850 mm, Anschlag stumpf, Fertigung nach Zeichnungsmaß. Ausführung gem. Ausführungsbeschreibung 0001, jedoch: Demontage des Altelementes erfolgt zeitversetzt erst bei Beginn WDVS bzw. Herstellung der neuen Rohbau-Öffnung. Die Öffnung ist provisorisch wetterfest mit 2Lg. reißfester Folie auf Lattenrahmen zu verschließen, Befestigung de- und remontabel für die zwischenzeitlich auszuführenden bauseitigen Mauerarbeiten. Bei Montage der neuen Fenster wieder ausbauen und fachgerecht entsorgen. Öffnungsgröße bis 3 m².	1,000 St	.....	.....
1.3.360.	Zulage für Dreifachverglasung, P4A, Ug - Wert ca. 0,6 Zulage für Dreifachverglasung, P4A, Ug - Wert ca. 0,6 W/m²K nach DIN EN 673,			

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 03756 **Kurstr. 23 /Lynarstr. 39**
LV: 271 **Fensteraustausch Kurstr./Lynarstr.** **Währung: EUR**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
	Uw-Wert des Fensterelementes nach Förderrichtlinien der BaFa (BEG) max. 0,95W/m²K ist maßgeblich, für Einfachfenster der Vorposition, Gesamtgröße B x H ca. 1.200 x 1.850 mm	1,000 St	.....	.....
1.3.370.	Einfachfenster, 1,15 x 1,50 Einfachfenster, isolierverglast, einteilig, Gesamtgröße B x H ca. 1.150 x 1.500 mm, 1 St Dreh-Kipp - Flügel, DK-L oder DK-R gem. Zeichnung, Ausführung gem. Ausführungsbeschreibung 0001. Verglasung: Lüftung : Beschlag: Griff: SSK: Uw-Wert: max. 1,3 W/m²K.	12,000 St	.....	.....
				GTI 1 Stck ALD DK BFG 4
1.3.380.	Gemäß Position 1.3.370. Einfachfenster, 1,15 x 1,50 FFL Lüftung : FFL Gesamtgröße B x H ca. 1.150 x 1.500 mm	3,000 St	.....	.....
1.3.390.	Gemäß Position 1.3.370. Einfachfenster, 1,15 x 1,50 o.L. Gesamtgröße B x H ca. 1.150 x 1.500 mm Lüftung : ohne	2,000 St	.....	.....
1.3.400.	Zulage für Dreifachverglasung, Ug - Wert ca. 0,6 Zulage für Dreifachverglasung, Ug - Wert ca. 0,6 W/m²K nach DIN EN 673, Uw-Wert des Fensterelementes nach Förderrichtlinien der BaFa (BEG) max. 0,95W/m²K ist maßgeblich, für Einfachfenster gem. Vorpositionen, Gesamtgröße B x H ca. 1.150 x 1.500 mm	17,000 St	.....	.....
1.3.410.	Gemäß Position 1.3.370. Einfachfenster, 1,20 x 1,50 Gesamtgröße B x H ca. 1.200 x 1.500 mm	3,000 St	.....	.....

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 03756 **Kurstr. 23 /Lynarstr. 39**
LV: 271 **Fensteraustausch Kurstr./Lynarstr.** **Währung: EUR**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
1.3.420.	Zulage für Dreifachverglasung, Ug - Wert ca. 0,6 W/m²K Zulage für Dreifachverglasung, Ug - Wert ca. 0,6 W/m²K W/m²K nach DIN EN 673, Uw-Wert des Fensterelementes nach Förderrichtlinien der BaFa (BEG) max. 0,95W/m²K ist maßgeblich, für Einfachfenster der Vorposition, Gesamtgröße B x H ca. 1.200 x 1.500 mm	3,000 St	.....	.....
1.3.430.	Einfachfenster, 0,65 x 1,35 Einfachfenster, isolierverglast, einteilig, Gesamtgröße B x H ca. 650 x 1.350 mm, 1 St Dreh-Kipp - Flügel, DK-L oder DK-R gem. Zeichnung, Ausführung gem. Ausführungsbeschreibung 0001. Verglasung: GTI Lüftung : 1 Stck ALD Beschlag: DK Griff: BFG SSK: 3 Uw-Wert: max. 1,3 W/m²K.	2,000 St	.....	.....
1.3.440.	Gemäß Position 1.3.430. Einfachfenster, 0,65 x 1,35 FFL Lüftung : FFL Gesamtgröße B x H ca. 650 x 1.350 mm	1,000 St	.....	.....
1.3.450.	Zulage für Dreifachverglasung, Ug - Wert ca. 0,6 W/m²K Zulage für Dreifachverglasung, Ug - Wert ca. 0,6 W/m²K W/m²K nach DIN EN 673, Uw-Wert des Fensterelementes nach Förderrichtlinien der BaFa (BEG) max. 0,95W/m²K ist maßgeblich, für Einfachfenster der Vorposition, Gesamtgröße B x H ca. 650 x 1.350 mm	3,000 St	.....	.....
1.3.460.	Gemäß Position 1.3.430. Einfachfenster, 0,65 x 1,20 Gesamtgröße B x H ca. 650 x 1.200 mm	1,000 St	.....	.....
1.3.470.	Zulage für Dreifachverglasung, Ug - Wert ca. 0,6 W/m²K Zulage für Dreifachverglasung, Ug - Wert ca. 0,6 W/m²K W/m²K nach DIN EN 673, Uw-Wert des Fensterelementes nach Förderrichtlinien der BaFa			

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 03756 Kurstr. 23 /Lynarstr. 39
LV: 271 Fensteraustausch Kurstr./Lynarstr. Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
	(BEG) max. 0,95W/m²K ist maßgeblich, für Einfachfenster der Vorposition, Gesamtgröße B x H ca. 650 x 1.200 mm	1,000 St	.....	.....
1.3.480.	Gemäß Position 1.3.430. Einfachfenster, 1,10x 1,85 FFL Lüftung : FFL Gesamtgröße B x H ca. 1.100 x 1.850 mm	1,000 St	.....	.....
1.3.490.	Zulage für Dreifachverglasung, Ug - Wert ca. 0,6 W/m²K Zulage für Dreifachverglasung, Ug - Wert ca. 0,6 W/m²K W/m²K nach DIN EN 673, Uw-Wert des Fensterelementes nach Förderrichtlinien der BaFa (BEG) max. 0,95W/m²K ist maßgeblich, für Einfachfenster der Vorposition, Gesamtgröße B x H ca. 1.100 x 1.200 mm	1,000 St	.....	.....
1.3.500.	Gemäß Position 1.3.430. Einfachfenster, 1,10x 1,50 Gesamtgröße B x H ca. 1.100 x 1.500 mm	1,000 St	.....	.....
1.3.510.	Zulage für Dreifachverglasung, Ug - Wert ca. 0,6 W/m²K Zulage für Dreifachverglasung, Ug - Wert ca. 0,6 W/m²K W/m²K nach DIN EN 673, Uw-Wert des Fensterelementes nach Förderrichtlinien der BaFa (BEG) max. 0,95W/m²K ist maßgeblich, für Einfachfenster der Vorposition, Gesamtgröße B x H ca. 1.100 x 1.500 mm	1,000 St	.....	.....
1.3.520.	Einfachfenster RC2, 1,10 x 1,50 Einfachfenster, isolierverglast, einteilig, Gesamtgröße B x H ca. 1.100 x 1.500 mm, 1 St Dreh-Kipp - Flügel, DK-L oder DK-R gem. Zeichnung, Ausführung gem. Ausführungsbeschreibung 0001. RC2 DIN EN 1627 Verglasung: GTV Lüftung : 1 Stck ALD Beschlag: DK RC2 Griff: BFG SSK: 3 Uw-Wert: max. 1,3 W/m²K.	5,000 St	.....	.....

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 03756 Kurstr. 23 /Lynarstr. 39
LV: 271 Fensteraustausch Kurstr./Lynarstr. Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
1.3.530.	Gemäß Position 1.3.520. Einfachfenster, 1,10x 1,50 FFL Lüftung : FFL Gesamtgröße B x H ca. 1.100 x 1.500 mm	2,000 St	.....	.....
1.3.540.	Zulage für Dreifachverglasung, P4A, Ug - Wert ca. 0,6 Zulage für Dreifachverglasung, P4A, Ug - Wert ca. 0,6 W/m²K nach DIN EN 673, Uw-Wert des Fensterelementes nach Förderrichtlinien der BaFa (BEG) max. 0,95W/m²K ist maßgeblich, für Einfachfenster der Vorposition, Gesamtgröße B x H ca. 1.100 x 1.500 mm,	7,000 St	.....	.....
1.3.550.	Gemäß Position 1.3.520. Einfachfenster RC2, 1,10 x 1,85 FFL Lüftung : Gesamtgröße B x H ca. 1.100 x 1.850 mm	1,000 St	FFL .....	.....
1.3.560.	Zulage für Dreifachverglasung, P4A, Ug - Wert ca. 0,6 Zulage für Dreifachverglasung, P4A, Ug - Wert ca. 0,6 W/m²K nach DIN EN 673, Uw-Wert des Fensterelementes nach Förderrichtlinien der BaFa (BEG) max. 0,95W/m²K ist maßgeblich, für Einfachfenster der Vorposition, Gesamtgröße B x H ca. 1.100 x 1.300 mm	1,000 St	.....	.....
1.3.570.	Gemäß Position 1.3.520. Einfachfenster RC2, 1,15 x 1,50 Gesamtgröße B x H ca. 1.150 x 1.500 mm, Anschlag stumpf, Fertigung nach Zeichnungsmaß. Ausführung gem. Ausführungsbeschreibung 0001, jedoch: Demontage des Altelementes erfolgt zeitversetzt erst bei Beginn WDVS bzw. Herstellung der neuen Rohbau-Öffnung. Die Öffnung ist provisorisch wetterfest mit 2Lg. reißfester Folie auf Lattenrahmen zu verschließen, Befestigung de- und remontabel für die zwischenzeitlich auszuführenden bauseitigen Mauerarbeiten. Bei Montage der neuen Fenster wieder ausbauen und fachgerecht entsorgen. Öffnungsgröße bis 3 m².	1,000 St	.....	.....

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 03756 Kurstr. 23 /Lynarstr. 39
LV: 271 Fensteraustausch Kurstr./Lynarstr. Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
1.3.580.	Zulage für Dreifachverglasung, P4A, Ug - Wert ca. 0,6 Zulage für Dreifachverglasung, P4A, Ug - Wert ca. 0,6 W/m²K nach DIN EN 673, Uw-Wert des Fensterelementes nach Förderrichtlinien der BaFa (BEG) max. 0,95W/m²K ist maßgeblich, für Einfachfenster der Vorposition, Gesamtgröße B x H ca. 1.150 x 1.500 mm,	1,000 St	.....	.....
1.3.590.	Gemäß Position 1.3.520. Einfachfenster RC2, 1,15 x 1,85 Gesamtgröße B x H ca. 1.150 x 1.850 mm	1,000 St	.....	.....
1.3.600.	Zulage für Dreifachverglasung, P4A, Ug - Wert ca. 0,6 Zulage für Dreifachverglasung, P4A, Ug - Wert ca. 0,6 W/m²K nach DIN EN 673, Uw-Wert des Fensterelementes nach Förderrichtlinien der BaFa (BEG) max. 0,95W/m²K ist maßgeblich, für Einfachfenster der Vorposition, Gesamtgröße B x H ca. 1.150 x 1.300 mm	1,000 St	.....	.....
1.3.610.	Gemäß Position 1.3.520. Einfachfenster RC2, 0,65 x 1,30 FFL Lüftung : FFL Gesamtgröße B x H ca. 650 x 1.300 mm	1,000 St	.....	.....
1.3.620.	Zulage für Dreifachverglasung, P4A, Ug - Wert ca. 0,6 Zulage für Dreifachverglasung, P4A, Ug - Wert ca. 0,6 W/m²K nach DIN EN 673, Uw-Wert des Fensterelementes nach Förderrichtlinien der BaFa (BEG) max. 0,95W/m²K ist maßgeblich, für Einfachfenster der Vorposition, Gesamtgröße B x H ca. 650 x 1.300 mm	1,000 St	.....	.....
1.3.630.	Einfachfenster, 1,20 x 1,80, TrH Einfachfenster, isolierverglast, einteilig, Treppenhausfenster, Gesamtgröße B x H ca. 1.200 x 1.800 mm, 1 St Dreh-Kipp - Flügel, DK-L gem. Zeichnung, waagerechte Teilung durch 2 aufgesetzte Sprossen ca. 30 mm Ansichtsbreite, senkrechte Teilung 2 aufgesetzte Sprossen ca. 30 mm			

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 03756 **Kurstr. 23 /Lynarstr. 39**
LV: 271 **Fensteraustausch Kurstr./Lynarstr.** **Währung: EUR**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
	Ansichtsbreite, Teilungsmaße: Achsen gemäß Bestandsfenster Ausführung gem. Ausführungsbeschreibung 0001. Verglasung: GTI ALD : - Beschlag: DK Griff: BFG/S SSK: 3 Uw-Wert: max. 1,3 W/m²K.	4,000 St	.....	.....
1.3.640.	Zulage für Dreifachverglasung, Ug - Wert ca. 0,6 W/m²K Zulage für Dreifachverglasung, Ug - Wert ca. 0,6 W/m²K nach DIN EN 673, Uw-Wert des Fensterelementes nach Förderrichtlinien der BaFa (BEG) max. 0,95W/m²K ist maßgeblich, für Einfachfenster der Vorposition, Gesamtgröße B x H ca. 1.200 x 1.800 mm,	4,000 St	.....	.....
1.3.650.	Gemäß Position 1.3.630. Einfachfenster, 1,20 x 1,85, TrH Gesamtgröße B x H ca. 1.200 x 1.850 mm,	2,000 St	.....	.....
1.3.660.	Zulage für Dreifachverglasung, Ug - Wert ca. 0,6 W/m²K Zulage für Dreifachverglasung, Ug - Wert ca. 0,6 W/m²K nach DIN EN 673, Uw-Wert des Fensterelementes nach Förderrichtlinien der BaFa (BEG) max. 0,95W/m²K ist maßgeblich, für Einfachfenster der Vorposition, Gesamtgröße B x H ca. 1.200 x 1.850 mm,	2,000 St	.....	.....
1.3.670.	Gemäß Position 1.3.630. Einfachfenster, 1,20 x 1,55, TrH Gesamtgröße B x H ca. 1.200 x 1.550 mm,	2,000 St	.....	.....
1.3.680.	Zulage für Dreifachverglasung, Ug - Wert ca. 0,6 W/m²K Zulage für Dreifachverglasung, Ug - Wert ca. 0,6 W/m²K nach DIN EN 673, Uw-Wert des Fensterelementes nach Förderrichtlinien der BaFa (BEG) max. 0,95W/m²K ist maßgeblich, für Einfachfenster der Vorposition, Gesamtgröße B x H ca. 1.200 x 1.550 mm	2,000 St	.....	.....

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 03756 Kurstr. 23 /Lynarstr. 39
LV: 271 Fensteraustausch Kurstr./Lynarstr. Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
1.3.690.	Einfachfenster RC2, 1,15 x 1,90, AK Einfachfenster, isolierverglast, einteilig, Gesamtgröße B x H ca. 1.150 x 1.900 mm, 1 St Dreh-Kipp - Flügel, DK-L oder DK-R gem. Zeichnung, Waagerechte Teilung durch glasteilende Sprosse ca. 75 mm Ansichtsbreite (Riegel), senkrechte Teilung im Oberlichtbereich durch aufgesetzte Sprosse ca. 30 mm Ansichtsbreite, Teilungsmaße: Achsen gemäß Bestandsfenster Ausführung gem. Ausführungsbeschreibung 0001. RC2 DIN EN 1627 Verglasung: GTV Beschlag: DK RC2 Griff: BFG SSK: 4 Uw-Wert: max. 1,3 W/m²K. Rollladensystem: AK, ZUROH	9,000 St	.....	.....
1.3.700.	Zulage für Dreifachverglasung, P4A, Ug - Wert ca. 0,6 Zulage für Dreifachverglasung, P4A, Ug - Wert ca. 0,6 W/m²K nach DIN EN 673, Uw-Wert des Fensterelementes nach Förderrichtlinien der BaFa (BEG) max. 0,95W/m²K ist maßgeblich, für Einfachfenster der Vorposition, Gesamtgröße B x H ca. 1.150 x 1.900 mm,	9,000 St	.....	.....
1.3.710.	Gemäß Position 1.3.690. Einfachfenster RC2, 1,30 x 1,90, AK Gesamtgröße B x H ca. 1.300 x 1.900 mm	1,000 St	.....	.....
1.3.720.	Zulage für Dreifachverglasung, P4A, Ug - Wert ca. 0,6 Zulage für Dreifachverglasung, P4A, Ug - Wert ca. 0,6 W/m²K nach DIN EN 673, Uw-Wert des Fensterelementes nach Förderrichtlinien der BaFa (BEG) max. 0,95W/m²K ist maßgeblich, für Einfachfenster der Vorposition, Gesamtgröße B x H ca. 1.300 x 1.900 mm,	1,000 St	.....	.....
1.3.730.	Einfachfenster, 1,15 x 1,90 Einfachfenster, isolierverglast, 2-teilig, mit breitem Mittelpfosten für raumseitigen Wandanschluß, Wanddicke bis 200 mm, Gesamtgröße B x H ca.: 1.150 x 1.900 mm, SSK: 4			

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 03756 **Kurstr. 23 /Lynarstr. 39**
LV: 271 **Fensteraustausch Kurstr./Lynarstr.** **Währung: EUR**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
	Uw-Wert: max. 1,3 W/m²K. 1 St DK - Flügel DK-L , gem. Zeichnung, Verglasung: GTI Lüftung : FFL Beschlag: DK Griff: BFG Waagerechte Teilung durch glasteilende Sprosse ca. 75 mm Ansichtsbreite (Riegel), 1 St DK - Flügel DK-R gem. Zeichnung, Verglasung: GTI Lüftung : FFL Beschlag: DK Griff: BFG Waagerechte Teilung durch glasteilende Sprosse ca. 75 mm Ansichtsbreite (Riegel), Teilungsmaße: Achsen gemäß Bestandsfenster Ausführung gem. Ausführungsbeschreibung 0001.	1,000 St	.....	.....
1.3.740.	Zulage für Dreifachverglasung, Ug - Wert ca. 0,6 W/m²K Zulage für Dreifachverglasung, Ug - Wert ca. 0,6 W/m²K nach DIN EN 673, Uw-Wert des Fensterelementes nach Förderrichtlinien der BaFa (BEG) max. 0,95W/m²K ist maßgeblich, für Einfachfenster der Vorposition, Gesamtgröße B x H ca.: 1.150 x 1.900 mm,	1,000 St	.....	.....
1.3.750.	Gemäß Position 1.3.730. Einfachfenster, 1,15 x 1,85 Gesamtgröße B x H ca.: 1.150 x 1.850 mm,	1,000 St	.....	.....
1.3.760.	Zulage für Dreifachverglasung, Ug - Wert ca. 0,6 W/m²K Zulage für Dreifachverglasung, Ug - Wert ca. 0,6 W/m²K nach DIN EN 673, Uw-Wert des Fensterelementes nach Förderrichtlinien der BaFa (BEG) max. 0,95W/m²K ist maßgeblich, für Einfachfenster der Vorposition, Gesamtgröße B x H ca.: 1.150 x 1.850 mm,	1,000 St	.....	.....
1.3.770.	Gemäß Position 1.3.730. Einfachfenster, 1,15 x 1,50 Gesamtgröße B x H ca.: 1.150 x 1.500 mm,	1,000 St	.....	.....

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 03756 **Kurstr. 23 /Lynarstr. 39**
LV: 271 **Fensteraustausch Kurstr./Lynarstr.** **Währung: EUR**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

1.3.780.	Zulage für Dreifachverglasung, Ug - Wert ca. 0,6 W/m²K Zulage für Dreifachverglasung, Ug - Wert ca. 0,6 W/m²K nach DIN EN 673, Uw-Wert des Fensterelementes nach Förderrichtlinien der BaFa (BEG) max. 0,95W/m²K ist maßgeblich, für Einfachfenster der Vorposition, Gesamtgröße B x H ca.: 1.150 x 1.500 mm,	1,000 St	.....	.....
1.3.790.	Einfachfenster RC2, 1,15 x 1,85 Einfachfenster, isolierverglast, 2-teilig, mit breitem Mittelpfosten für raumseitigen Wandanschluß, Wanddicke bis 200 mm, Gesamtgröße B x H ca.: 1.150 x 1.850 mm, RC2 DIN EN 1627, SSK: 3 Uw-Wert: max. 1,3 W/m²K. 1 St DK - Flügel DK-L , gem. Zeichnung, Verglasung: GTV Lüftung : FFL Beschlag: DK RC2 Griff: BFG Waagerechte Teilung durch glasteilende Sprosse ca. 75 mm Ansichtsbreite (Riegel), 1 St DK - Flügel DK-R gem. Zeichnung, Verglasung: GTV Lüftung : FFL Beschlag: DK RC2 Griff: BFG Waagerechte Teilung durch glasteilende Sprosse ca. 75 mm Ansichtsbreite (Riegel), Teilungsmaße: Achsen gemäß Bestandsfenster Ausführung gem. Ausführungsbeschreibung 0001.	1,000 St	.....	.....
1.3.800.	Zulage für Dreifachverglasung, P4A, Ug - Wert ca. 0,6 Zulage für Dreifachverglasung, P4A, Ug - Wert ca. 0,6 W/m²K nach DIN EN 673, Uw-Wert des Fensterelementes nach Förderrichtlinien der BaFa (BEG) max. 0,95W/m²K ist maßgeblich, für Einfachfenster der Vorposition, Gesamtgröße B x H ca.: 1.150 x 1.850 mm,	1,000 St	.....	.....
1.3.810.	Einfachfenster RC2, 1,30 x 1,85 AK Einfachfenster, isolierverglast, 2- teilig, Anschlag: stumpf,			

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 03756 **Kurstr. 23 /Lynarstr. 39**
LV: 271 **Fensteraustausch Kurstr./Lynarstr.** **Währung: EUR**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
	Gesamtgröße B x H ca. 1.300 x 1.850 mm, RC2 DIN EN 1627 SSK: 4 Uw-Wert: max. 1,3 W/m²K. Teilungsmaße: Achsen gemäß Bestandsfenster Rollladensystem: AK, ZUROH 1 St Oberlicht festverglast, Verglasung: GTV, 1 St Dreh-Kipp - Flügel, DK-L oder DK-R gem. Zeichnung, Verglasung: GTV Beschlag: DK RC2 Griff: BFG Ausführung gem. Ausführungsbeschreibung 0001, jedoch: Demontage des Altelementes (bodentiefes Fenster bzw. Tür mit massiver Sturzblende) erfolgt zeitversetzt bei Beginn WDVS. Die Öffnung ist provisorisch wetterfest mit 2Lg. reißfester Folie auf Lattenrahmen zu verschließen, Befestigung de- und remontabel für die zwischenzeitlich auszuführenden bauseitigen Mauerarbeiten an der Brüstung. Bei Montage der neuen Fenster wieder ausbauen und fachgerecht entsorgen. Öffnungsgröße bis 3 m².	3,000 St	.....	.....
1.3.820.	Zulage für Dreifachverglasung, P4A, Ug - Wert ca. 0,6 Zulage für Dreifachverglasung, P4A, Ug - Wert ca. 0,6 W/m²K nach DIN EN 673, Uw-Wert des Fensterelementes nach Förderrichtlinien der BaFa (BEG) max. 0,95W/m²K ist maßgeblich, für Einfachfenster der Vorposition, Gesamtgröße B x H ca. 1.300 x 1.850 mm,	3,000 St	.....	.....
1.3.830.	Einfachfenster RC 2, 2,15 x 1,85 AK Einfachfenster, isolierverglast, 3- teilig, mit Kämpfer und Pfosten, Anschlag: stumpf, Gesamtgröße B x H ca. 2150 x 1.850 mm, RC2 DIN EN 1627, SSK: 4 Uw-Wert: max. 1,3 W/m²K. Teilungsmaße: Achsen gemäß Bestandsfenster, Rollladensystem: AK, ZUROH, 1 St Oberlicht festverglast, Verglasung: GTV 1 St DK - Flügel DK-L , gem. Zeichnung, Verglasung: GTV Beschlag: DK RC2			

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 03756 **Kurstr. 23 /Lynarstr. 39**
LV: 271 **Fensteraustausch Kurstr./Lynarstr.** **Währung: EUR**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
	Griff: BFG			
	1 St DK - Flügel DK-R gem. Zeichnung, Verglasung: GTV Beschlag: DK RC2 Griff: BFG			
	Ausführung gem. Ausführungsbeschreibung 0001, jedoch: Demontage des Altelementes (bodentiefes Fenster) erfolgt zeitversetzt bei Beginn WDVS. Die Öffnung ist provisorisch wetterfest mit 2Lg. reißfester Folie auf Lattenrahmen zu verschließen, Befestigung de- und remontabel für die zwischenzeitlich auszuführenden bauseitigen Mauerarbeiten an der Brüstung. Bei Montage der neuen Fenster wieder ausbauen und fachgerecht entsorgen. Öffnungsgröße bis 5 m².			
		2,000 St	.....	.....
1.3.840.	Zulage für Dreifachverglasung, P4A, Ug - Wert ca. 0,6 Zulage für Dreifachverglasung, P4A, Ug - Wert ca. 0,6 W/m²K nach DIN EN 673, Uw-Wert des Fensterelementes nach Förderrichtlinien der BaFa (BEG) max. 0,95W/m²K ist maßgeblich, für Einfachfenster der Vorposition, Gesamtgröße B x H ca. 2150 x 1.850 mm			
		2,000 St	.....	.....
1.3.850.	Einfachfenster RC 2, 3,50 x 1,85 AK Einfachfenster, isolierverglast, 6 teilig, mit Kämpfer und 2 Pfosten, Anschlag: stumpf, Gesamtgröße B x H ca. 3500 x 1.850 mm, RC2 DIN EN 1627, SSK: Uw-Wert: max. 1,3 W/m²K. Teilungsmaße: Achsen gemäß Bestandsfenster Rollladensystem: 3 Stck AK, ZUROH,			
	3 St Oberlicht festverglast, Verglasung:			4
	2 St DK - Flügel DK-L , gem. Zeichnung, Verglasung: Beschlag: Griff:			GTV DK RC2 BFG
	1 St DK - Flügel DK-R gem. Zeichnung, Verglasung: Beschlag: Griff:			GTV DK RC2 BFG
	Ausführung gem. Ausführungsbeschreibung 0001,			

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 03756 Kurstr. 23 /Lynarstr. 39
LV: 271 Fensteraustausch Kurstr./Lynarstr. Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
	jedoch: Demontage des Altelementes (Fenster bzw. Tür mit massiver Sturzblende) erfolgt zeitversetzt bei Beginn WDVS. Die Öffnung ist provisorisch wetterfest mit 2Lg. reißfester Folie auf Lattenrahmen zu verschließen, Befestigung de- und remontabel für die zwischenzeitlich auszuführenden bauseitigen Mauerarbeiten an der Brüstung. Bei Montage der neuen Fenster wieder ausbauen und fachgerecht entsorgen. Öffnungsgröße bis 3 m².	1,000 St	.....	.....
1.3.860.	Zulage für Dreifachverglasung, P4A, Ug - Wert ca. 0,6 Zulage für Dreifachverglasung, P4A, Ug - Wert ca. 0,6 W/m²K nach DIN EN 673, Uw-Wert des Fensterelementes nach Förderrichtlinien der BaFa (BEG) max. 0,95W/m²K ist maßgeblich, für Einfachfenster der Vorposition, Gesamtgröße B x H ca. 3500 x 1.850 mm,	1,000 St	.....	.....
1.3.870.	Zulage Fentsergriffolive abschließbar Mehrpreis für Fentsergriffolive BFG/ S, DK RC2 als abschließbare Griffolive für RC2 - Fenster in den Erdgeschoss und Laubengängen gem. Fensterliste, passend zum System liefern und montieren.	55,000 St	.....	.....
Summe 1.3.	Fenstereinbau			.....

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 03756 Kurstr. 23 /Lynarstr. 39
LV: 271 Fensteraustausch Kurstr./Lynarstr. Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

1.4. RWA

Die folgend beschriebenen Elemente sind zur Rauchableitung gem. Brandschutznachweis mit einem Kettenantrieb auszustatten.
Die Verkabelung ist aus den Fensterelementen einschl. Steckverbinder bis in die in UP-Ausführung herzustellende Klemmdose zu führen, welche die Schnittstelle zum bauseitigen Elektrogewerk bildet.
Die weitere Leitungsverlegung einschl. Aufkleben auf die vom AN zu liefernde und zu montierenden Notstromsteuerzentrale erfolgen bauseits durch die Elektrofirma.
Sämtliche technischen Daten sind der bauseitigen Elektrofirma für die weitere bauseitige Leitungsführung rechtzeitig zur Verfügung zu stellen.

1.4.10. Einfachfenster RA, 1,5 x 0,9

Einfachfenster als RA, isolierverglast,
Uw-Wert: max. 1,3 W/m²K.,
Anschlag stumpf, einteilig,
Gesamtgröße B x H ca. 1.500 x 900 mm,
1 St Kippflügel
Verglasung: GTI
Antrieb: 1 St RA

2,000 St

1.4.20. Motorischer Fensterantrieb RA,

Motorischer Fensterantrieb RA,
Elektrokettantrieb für eine Rauch- und Wärmeabzugsanlage, mit bauaufsichtlicher Zulassung.
Geeignet für den Einbau in geprüfte und zertifizierte NRWGs nach EN 12101-2.
Direktaussteller in 24 V Ausführung, an vertikal eingebauten und einwärts öffnenden Kippflügeln.
Antrieb mit eingebauten Endschaftern und Überlastschutz, elektronisch geregelter Softanlauf und Softabschaltung.
Ansteuerung über die Notstromsteuerzentrale,
Automatische Abschaltung beim Erreichen der Endpositionen.
Überlastschutz in Auf- und Zurichtung.Dichtschluss über elektronisch definierten Anpressdruck.
Hub: 600 mm
Spannung: 24 V DC
Schutzart: IP 40
Flügelmaße: (BxH)ca. 1500 mm x 900 mm,
Ausführung: Solo, Montageart: aufliegend,
Leitungsführung verdeckt im Rahmen,
Einschließlich Konsolensatz (Kippflügel),
Einschließlich Verriegelungsantrieb, eine mechanische Notentriegelung ist vorzusehen.
Einschließlich 2 St Sicherheitsscheren.
Einbau und Funktionsprüfung durch einen vom Hersteller

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 03756 Kurstr. 23 /Lynarstr. 39
LV: 271 Fensteraustausch Kurstr./Lynarstr. Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
	autorisierten Sachkundigen. Motor betriebsfertig angeschlossen, Verlegung der Leitungen bis zur Abzweigdose. Einschl. Abzweigdose, herzustellen als Unterputzdose, Entfernung zum Fenster bis 1.00 m Leitungsverlegung im Schutzrohr einschließlich der Stemmarbeiten in Mauerwerkswänden, Schlitz verschließen mit Putz. GEZE Kettenantrieb Powerchain oder gleichwertig angebotenes Fabrikat: Hersteller: '.....' vom Bieter einzutragen Erzeugnis/Typ: '.....' vom Bieter einzutragen	2,000 St	.....	.....

1.4.30.

RWA Zentrale zur Ansteuerung von 24 V DC

RWA Zentrale zur Ansteuerung von 24 V DC Elektroantrieben (RWA).
DIN EN 60335 und DIN EN 12101-10 geprüft,
VdS anerkannt nach VdS 2581, 2593,
Merkmale:
Motoransteuerung durch Umpolung und automatisches Ladegerät,
automatische Umschaltung von Netz- auf Batteriebetrieb und Notstromversorgung mit Akku 24 V für min. 72 Stunden.
Verknüpfung von mehreren THZ möglich. (Ring oder Master/Slave),
Parametrierung und Auslesen von
Meldungen/Betriebszuständen über Serviceterminal oder integrierte Servicetasten und Service-LED.
Anschlussmöglichkeiten:
- Regen-Windsteuerung
- 10 Rauchmelder und/oder Wärmedifferenzmelder
- 8 RWA-Taster FT 4
- Lüftertaster mit oder ohne LED-Funktionsanzeige (max.3 mit LED)
- Alarmeingang für externe Auslösung (BMZ), leitungsüberwacht
- Ruhestromverbraucher bis max. 0,8 A, z.B. Haftmagnete
(Achtung:
USV Zeit wird verringert)
- Drei potentialfreie, parametrierbare Meldekontakte,
Werkseinstellung: Alarm, Störung und Fenster AUF
- Anschluss für Serviceterminal,
Technische Daten:
Eingangsspannung: 230 V AC
Ausgangsspannung: 24 V DC +/- 5 % im Netzbetrieb
Ausgangsspannung: 24 V DC +/- 15 % im Akkubetrieb

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 03756 **Kurstr. 23 /Lynarstr. 39**
LV: 271 **Fensteraustausch Kurstr./Lynarstr.** **Währung: EUR**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
	Restwelligkeit: 2 % Akkukapazität: 2,3 Ah, Akku VdS geprüft Schutzart: IP30 Ausgangsstrom max. 4,5 A ; 30 % ED Ausführung: Aufputz-Kunststoffgehäuse einfarbig, weiß RAL 9016, Montage im Treppenhaus. GEZE RWA Zentrale THZ N4 oder gleichwertig angebotenes Fabrikat: Hersteller: '.....' vom Bieter einzutragen Erzeugnis/Typ: '.....' vom Bieter einzutragen	2,000 St	.....	.....
1.4.40.	Auslösetaster Manueller RWA-Auslösetaster, mit Alarm- und Reset-Taste und LED-Anzeige für " Feueralarm", "Betrieb", "Fenster Auf" und "Störung", in verschießbarem Aufputzgehäuse mit Aufschrift "Rauchabzug", mit Einschlagscheibe, nach DIN 14 655 G, Druckgussgehäuse Farbe:gemäß behördlicher Anforderung liefern und betriebsfertig montieren.	4,000 St	.....	.....
1.4.50.	Inbetriebnahme und Abnahme Inbetriebnahme und Abnahme der RWA-Anlage, Abnahme durch einen behördlich anerkannten Sachverständigen und Übergabe der Abnahmeprotokolle und Prüfbücher. Hinweis: Inbetriebnahme und Abnahme erfolgen zu späterem Zeitpunkt. Separate Baustelleneinsätze sind einzukalkulieren.	2,000 St	.....	.....
1.4.60.	Einweisung Der Auftragnehmer hat das Betriebspersonal des Auftraggebers in die Bedienung der RWA / Steuerung einzuweisen. Über die Einweisung des ist ein Protokoll zu führen und in dreifacher Ausfertigung der Bauleitung zu übergeben.	1,000 St	.....	.....
Summe 1.4. RWA			.....	.....

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 03756 Kurstr. 23 /Lynarstr. 39
LV: 271 Fensteraustausch Kurstr./Lynarstr. Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

1.5. Innenfensterbänke

*** Ausführungsbeschreibung 2

Innenfensterbänke

Innenfensterbänke

Fensterbank für innen, Dekor weiß nach Herstellerpalette, Dicke durchgehend mind. 20 mm, Vorderkante mit Fase, PEFC-zertifiziert, aus Holzwerkstoff, MDF mit UV-beständiger mehrlagiger Melaminharzbeschichtung, Emissionsklasse E1, Befestigung auf mauerwerk und mit Montagewinkeln an den Laibungen der Fensternische, an seitlichen Laibungen und Vorderkante wandbündig, Länge und Breite entsprechend durch örtlichen Zuschnitt anpassen, Schnittkanten mit Baufeuchteschutz, beiputzfertig unterstopfen bis 30 mm, Fensteranschlüsse luftdicht mit Dichtfolie herstellen. Abrechnung nach Einbaumaß. Werzalit oder gleichwertig angebotenes Fabrikat:

Hersteller:

'.....'

vom Bieter einzutragen

Erzeugnis/Typ:

'.....'

vom Bieter einzutragen

1.5.10. Gemäß Ausführungsbeschreibung 2 Innen-Holzfensterbank, 300/800

Innen-
Holzfensterbank,
Breite : bis 300 mm
Länge : bis 800 mm

2,000 St

1.5.20. Gemäß Ausführungsbeschreibung 2 Innen-Holzfensterbank, 300/1200

Innen-Holzfensterbank,
Breite : bis 300 mm
Länge : über 800 mm bis 1200 mm

17,000 St

1.5.30. Gemäß Ausführungsbeschreibung 2 Innen-Holzfensterbank, 300/1400

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 03756 **Kurstr. 23 /Lynarstr. 39**
LV: 271 **Fenster austausch Kurstr./Lynarstr.** **Währung: EUR**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
	Innen- Holzfensterbank, Breite : bis 300 mm Länge : über 1200 mm bis 1400 mm	47,000 St	.....	.....
1.5.40.	Gemäß Ausführungsbeschreibung 2 Innen-Holzfensterbank, 400/800 Innen- Holzfensterbank, Breite : über 300 mm bis 400 mm Länge : bis 800 mm	2,000 St	.....	.....
1.5.50.	Gemäß Ausführungsbeschreibung 2 Innen-Holzfensterbank, 400/1200 Innen- Holzfensterbank, Breite : über 300 mm bis 400 mm Länge : über 800 mm bis 1200 mm	17,000 St	.....	.....
1.5.60.	Gemäß Ausführungsbeschreibung 2 Innen-Holzfensterbank, 400/1400 Innen- Holzfensterbank, Breite : über 300 mm bis 400 mm Länge : über 1200 mm bis 1400 mm	47,000 St	.....	.....
1.5.70.	Gemäß Ausführungsbeschreibung 2 Innen-Holzfensterbank, 500/800 Innen- Holzfensterbank, Breite : über 400 mm bis 500 mm Länge : bis 800 mm	1,000 St	.....	.....
1.5.80.	Gemäß Ausführungsbeschreibung 2 Innen-Holzfensterbank, 500/1200			

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 03756 **Kurstr. 23 /Lynarstr. 39**
LV: 271 **Fensteraustausch Kurstr./Lynarstr.** **Währung: EUR**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
	Innen- Holzfensterbank, Breite : über 400 mm bis 500 mm Länge : über 800 mm bis 1200 mm	17,000 St	.....	.....
1.5.90.	Gemäß Ausführungsbeschreibung 2 Innen-Holzfensterbank, 500/1400 Innen- Holzfensterbank, Breite : über 400 mm bis 500 mm Länge : über 1200 mm bis 1400 mm	4,000 St	.....	.....
1.5.100.	Gemäß Ausführungsbeschreibung 2 Innen-Holzfensterbank, 500/2500 Innen- Holzfensterbank, Breite : über 400 mm bis 500 mm Länge : über 1400 mm bis 2500 mm	3,000 St	.....	.....
1.5.110.	Lüftungsgitter für Heizkörper Ausschnitt in Fensterbank, Alu- Lüftungsgitter 800 x 80 mm liefern und mit Silikon einkleben.	152,000 St	.....	.....
1.5.120.	Lüftungsgitter für Heizkörper Ausschnitt in Fensterbank, Alu- Lüftungsgitter 400 x 80 mm, liefern und mit Silikon einkleben.	5,000 St	.....	.....
Summe 1.5. Innenfensterbänke				.....

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 03756 Kurstr. 23 /Lynarstr. 39
LV: 271 Fensteraustausch Kurstr./Lynarstr. Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

1.6. Innendämmung

*** Ausführungsbeschreibung 3

Dämmung von Laibungen und Sturzbereichen

Dämmung von Laibungen und Sturzbereichen

Dämmung von Laibungen und Sturzbereichen
Wärmedämmplatten (Laibungsplatte),
Mineralvlieskaschierte Dämmstreifen aus PU-Hartschaum
mit spachtelbarer Oberfläche, mit einem systemzugehörigen
Kleber, planeben und press
gestoßen auf trag- und klebefähigen Untergrund kleben.
Zwischen Dämmstoff und Fenster/ Fensterbank ist ein
Entkopplungsstreifen zu setzen.
Wärmeleitfähigkeit des Dämmstoffs von 0,003 W/(mK),
Plattendicke: 3 cm
Ausführung gemäß
Verwendbarkeitsnachweis/Herstellervorschrift.

Die Leistung beinhaltet :

- Schutz der umgebenden Bauteile,
- Entfernen der vorhandenen Tapeten und Anstriche im
Laibungs-/Sturzbereich, es ist ein sauberer, saug- und
tragfähiger Untergrund herzustellen,
- Egalisierung von Ausbrüchen und Fehlstellen des
Untergrundes,
- Grundierung,
- Eckschutzprofile setzen, bündig zur Innenwand verspachteln,
- Aufbringen eines vollflächigen Armierungs- und
Dünnschichtputzes auf Laibungs-/Sturzfläche, Schichtdicke
einschließlich Armierung 5 mm,
Qualitätsstufe Q 2 ,

Remmers iQ-Therm 2.0 oder gleichwertig,
angebotenes Fabrikat:

Hersteller:

'.....'

vom Bieter einzutragen

Erzeugnis/Typ:

'.....'

vom Bieter einzutragen

Gemäß Ausführungsbeschreibung 3

1.6.10. Innendämmung Laibungs-/ Sturzflächen,300

Innendämmung Laibungs-/ Sturzflächen,
Laibungsbreite: bis 30 cm

300,000 m

.....

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 03756 Kurstr. 23 /Lynarstr. 39
LV: 271 Fensteraustausch Kurstr./Lynarstr. Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
1.6.20.	Zulage zur Dämmung bis 30 cm, Zulage zur Dämmung bis 30 cm für die Ausbildung des Sturz als Rundbogen, einschl. Rundbogen-Eckprofil. Abrechnung nach einfacher Fensterbreite.	80,000 m	.....	.....
1.6.30.	Gemäß Ausführungsbeschreibung 3 Innendämmung Laibungs-/ Sturzflächen,400 Innendämmung Laibungs-/ Sturzflächen, Laibungsbreite: über 30 cm bis 40 cm.	325,000 m	.....	.....
1.6.40.	Zulage zur Dämmung bis 40 cm Zulage zur Dämmung bis 40 cm für die Ausbildung des Sturz als Rundbogen, einschl. Rundbogen-Eckprofil. Abrechnung nach einfacher Fensterbreite.	80,000 m	.....	.....
1.6.50.	Gemäß Ausführungsbeschreibung 3 Innendämmung Laibungs-/ Sturzflächen,500 Innendämmung Laibungs-/ Sturzflächen, Laibungsbreite: über 40 cm bis 50 cm.	105,000 m	.....	.....
1.6.60.	Zulage zur Dämmung bis 50 cm Zulage zur Dämmung bis 50 cm für die Ausbildung des Sturz als Rundbogen, einschl. Rundbogen-Eckprofil. Abrechnung nach einfacher Fensterbreite.	20,000 m	.....	.....
Summe 1.6. Innendämmung				.....

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 03756 Kurstr. 23 /Lynarstr. 39
LV: 271 Fensteraustausch Kurstr./Lynarstr. Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-----------------------	----------	---------------	--------------

1.7. Nachweisleistungen

Die nachfolgend anzugebenden Kosten für von der Bauleitung angeordnete Stundenlohnarbeiten sind als feste Stundenverrechnungssätze (€/Arbeitsstunden) gem. §15 Ziff. 1 VOB/B anzubieten. In ihnen sind unaufgegliedert die Gemeinkostenanteile einschl. der Sozialkassenbeiträge und vermögenswirksamen Leistungen sowie Lohn- und Gehaltsnebenkosten enthalten. Zuschläge für Nacht-, Sonntags- und Feiertagsarbeit sind nicht in die Verrechnungssätze einzubeziehen, sondern ggfl. gesondert auszuweisen. Wegezeiten werden nicht vergütet. Sämtliche Stundenlohnarbeiten dürfen nur nach ausdrücklicher Aufforderung der Bauleitung ausgeführt werden. Sie sind auf einem Stundennachweiszettel detailliert mit Namensangabe und Berufsgruppe sowie der im einzelnen verbrauchten Materialien zu erfassen. Der zu erstattende Verrechnungssatz ist abhängig von der qualitativen Anforderung an die Arbeitskräfte bei Erbringung der jeweiligen Leistung.

Der Verrechnungssatz ist unter Beachtung der preisrechtlichen Vorschriften zu ermitteln und ist unabhängig von der Anzahl der abgerechneten Stunden gültig.

1.7.10. Facharbeiter

Stundenverrechnungssatz eines Facharbeiters

25,000 Std

1.7.20. Helfer

Stundenverrechnungssatz eines Helfers

25,000 Std

1.7.30. Revisionsunterlagen

Zusammenstellung von technischen Daten über alle relevanten eingebauten Baustoffe und Bauteile.

Die Unterlagen sind abschnittsweise sortiert mit beschrifteten Trennlagen in einem Ordner mit beschriftetem Rückenschild vor der Abgabe der Schlussrechnung einzureichen.

Ausführung 2-fach als Kopie, (Zeichnungen als Farbkopie bzw. Farbplot)
Weiterhin ist eine Ausfertigung in digitaler Form auf Datenträger zu übergeben.
Inhalt:

- Abnahmeprotokoll mit Anlagen (ggf. nachzureichen)
- Gewährleistungsbescheinigung

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 03756 **Kurstr. 23 /Lynarstr. 39**
LV: 271 **Fensteraustausch Kurstr./Lynarstr.** **Währung: EUR**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
	- Fachunternehmererklärung - Kopie der Bautagesberichte - Tabellarische Übersicht über die eingesetzten Materialien (Lfd. Nr., Bauteil, Baustoff,Produktname, Hersteller) - Lieferscheine - Entsorgungsnachweise - Produktdatenblätter - Zulassungsbescheide zur lfd. Nr.) - bei Materialien z. Nachbestellung Farb- und Dekornummern, Händlernachweis.	1,000 PSCH		.....
Summe 1.7.	Nachweiseleistungen			.....
Summe 1.	Fensteraustausch Kurstr./Lyn...			.....

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext
 Zusammenstellung

Projekt: 03756 **Kurstr. 23 /Lynarstr. 39**
LV: 271 **Fensteraustausch Kurstr./Lynarstr.** **Währung: EUR**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Gesamtbetrag
1.	Fensteraustausch Kurstr./Lynarstr.	
1.1.	Baustelleneinrichtung	.....
1.2.	Technische Bearbeitung	.....
1.3.	Fenstereinbau	.....
1.4.	RWA	.....
1.5.	Innenfensterbänke	.....
1.6.	Innendämmung	.....
1.7.	Nachweisleistungen	.....
	Summe 1.	Fensteraustausch Kurstr./Lyn...
		

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext
Zusammenstellung

Projekt: 03756 Kurstr. 23 /Lynarstr. 39
LV: 271 Fensteraustausch Kurstr./Lynarstr. Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Gesamtbetrag
LV	271	
1.	Fensteraustausch Kurstr./Lynarstr.	.....
	Summe LV 271 Fensteraustausch Kurstr....	.....
	Zuzüglich der gesetzlichen Mehrwertsteuer von 19,00%	.....
		

Das LV besteht aus den Seiten 1 bis 60